

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Leserinnen und Leser,

die Kommunalwahlen liegen hinter uns und am 05. Mai wird in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats das neu gewählte Gremium erstmals zusammentreten. Personell wird es einige Veränderungen geben. Die Grundausrichtung sollte allerdings gleichbleiben: keine Parteipolitik, stattdessen fraktionsübergreifende und konstruktive Zusammenarbeit. Nur gemeinsam können wir auch künftig unseren Ort voranbringen und wichtige Projekte zusammen anschieben und auf den Weg bringen. Allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die bei den Wahlen im Einsatz waren, sei an dieser Stelle noch einmal aufrichtig gedankt.

Derzeit wird unser tägliches Wirken zweifelsfrei von einem Thema beherrscht: der CORONA-Pandemie. Die Auswirkungen der Krise sind aktuell vollumfänglich noch gar nicht absehbar. Wir alle sind angehalten, zusammenzustehen, um diese schwierige Situation möglichst gut und vor allem gesund zu überstehen. Es wird mit Sicherheit erhebliche Einbußen zu Lasten jedes Einzelnen von uns geben, die sich momentan noch nicht abschließend beziffern lassen. Vielleicht sollte uns alle diese schwere Prüfung lehren, künftig wieder etwas bescheidener zu werden. Nach Jahren des Aufschwungs und der Sorglosigkeit, dürfte mittlerweile bei vielen von uns die Erkenntnis eingekehrt sein, dass unser höchstes Gut zweifelsfrei die Gesundheit ist, die es zu schützen gilt. Das Handeln der Bayerischen Staatsregierung war und ist vorbildhaft. Die erlassene Allgemeinverfügung ist alternativlos und muss von uns konsequent umgesetzt werden. In Krisenzeiten beweist sich, ob eine Ortsgemeinschaft und die Gesellschaft bereit sind, sich darauf einzustellen und gemeinsam alles zu geben, um diese schwierige Phase überstehen und meistern zu können. Ausdrücklich möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich danken, für deren selbstlosen Einsatz und



die große Hilfsbereitschaft. Nur wenn alle bedingungslos zusammenhalten, Rücksicht aufeinander und vor allem auf kranke, ältere und schwächere Mitmenschen nehmen, kann diese große Herausforderung erfolgreich bewältigt werden. Wir müssen nun weiterhin stark sein, dürfen die Hoffnung und die Zuversicht auf bessere Zeiten, aber auch die Geduld nicht verlieren. Ich wünsche Ihnen und allen, die Ihnen nahe stehen, alles erdenklich Gute, vor allem natürlich Gesundheit und Gottes Segen.

Herzlichst,
Ihr

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of a large 'C' followed by a series of loops and a final flourish.

Christian Köck
Erster Bürgermeister



Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 15.3.2020

Wahlbeteiligung 56,5 %

CSU:	23.382 Stimmen	Sitze: 9
GRÜNE:	4.594 Stimmen	Sitze 2
SPD:	2.237 Stimmen	Sitze 1
FWG:	13.053 Stimmen	Sitze 5
BLITZ:	7.407 Stimmen	Sitze 3

Bürgermeister Christian Köck (CSU) – bleibt im Amt.

Der Gemeinderat von 2020 bis 2026 setzt sich wie folgt zusammen:

Insgesamt waren 20 Gemeinderatssitze zu vergeben.

CSU: Christian Köck (2731), Alexandra Wurmser (1892), Florian Baier (1771), Josef Lang (1450), Anton Maier (1426), Josef Kaiser (1350), Franz Josef Maier (1350), Martin Strohschneider (1278), Anastasia Stadler (1230), Nachrücker für

Christian Köck wird Sebastian Kölbl (1161).

GRÜNE: Thomas Tomaschek (1299), Dr. jur. Alexander von Schoeler (622),

SPD: Jakob Appoltshauser (804),

FWG: Dr. med Klaus Fresenius ((1680), Georg Höß (1286), Gabriele Schultes-Jaskolla (1160), Andreas Erlacher (1151), Hermann Ulbricht (1103).

Blitz: Stefan Niedermaier (2309), Alexandra Kolmansberger-Walleitner (1121), Michael Hagn (1087).

Im Kreistag ist Rottach-Egern wie folgt vertreten

Radwan Alexander (CSU)

BGM Köck Christian (CSU)

Stadler Anastasia (CSU)

Tomaschek Thomas (GRÜNE)

Bogner Josef (FW)

NACHRUUF

Die Gemeinde Rottach-Egern und die freiwillige Feuerwehr Rottach-Egern e.V. trauern um **Hartmut Lenhof**, der am 08. April 2020 plötzlich und unerwartet im Alter von 59 Jahren verstorben ist.

Er ist 1979 in die freiwillige Feuerwehr als aktives Mitglied eingetreten. Von 1982 bis 1995 fungierte Hartmut Lenhof als Atemschutzleiter. Zudem übte er das Amt des 2. Vorstands und Kommandanten von 1995 bis 2013 aus. Insgesamt war er 37 Jahre im Feuerwehrausschuss tätig. 1990 absolvierte er zunächst die Gruppenführer- und schließlich 2000 die Zugführer-Prüfung erfolgreich. In seiner langjährigen, engagierten Tätigkeit als Jugendausbilder führte er unzählige Kameraden mit großem Fachwissen zielstrebig an den Feuerwehrdienst heran. Für seinen großen Einsatz und seinen vorbildlichen Dienst am Nächsten werden wir ihm alle über seinen Tod hinaus stets dankbar sein. Auch als Mensch mit einwandfreiem Charakter



wird er uns immer in bester Erinnerung bleiben. Unsere aufrichtige Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen. Wir wünschen ihnen viel Kraft und familiären Zusammenhalt, um gemeinsam über diesen schmerzlichen Verlust hinwegzukommen. Möge Hartmut in Frieden ruhen. Im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung Rottach-Egern
Christian Köck, Erster Bürgermeister



Mitteilung der Gemeinde Rottach-Egern zu Straßenreparaturen

Aus gegebener Veranlassung teilt die Gemeinde Rottach-Egern mit, dass bei größeren Arbeiten im Straßenraum, d.h. bei längeren Baustrecken wie z.B. Verlegung einer Wasserleitung, Neuverlegung des Ortskanales bzw. Arbeiten für Strom, Breitband oder ähnlichem zur Werterhaltung und zum Fortbestand eines guten Straßennetzes vorab ein entsprechendes Asphaltprovisorium in den Straßenkörper eingebaut wird. Hier wird die neue Asphaltfläche zuerst bündig mit der bestehenden Asphaltschicht eingebaut.

Diese provisorisch eingebaute Asphaltfläche wird daher erst ziemlich grob und unfertig aussehen. Im weiteren Verlauf ca. eines Jahres wird diese Fläche endgültig hergestellt werden, d.h. diese grobe Teerfläche wird nochmals um ca. 3 - 4 cm abgefräst werden um dann die endgültige sogenannte „Verschleißschicht“ einzubauen. Diese Maßnahmen dienen dem Werterhalt des gemeindlichen Straßennetzes und sollen eventuellen Setzung bzw. wiederholten Sanierungen des Straßenkörpers vorbeugen.



Der Schulverband Tegernseer Tal sucht ab 01.09.2020 für die Grund- und Mittelschule Rottach-Egern eine/n

Schulhausmeister (m/w/d)

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle.

Anforderungsprofil:

- Einschlägige, mindestens dreijährige abgeschlossene Berufsausbildung (z.B. aus den Berufsfeldern Elektro, Installations- oder Bauberuf)
- Kooperationsbereitschaft gegenüber der Schulfamilie
- Interesse an pädagogischen Fragen und Problemstellungen
- Offenheit für vielfältige Aufgabenfelder und technisches Geschick
- Verantwortungsbewusstsein und Eigeninitiative
- flexible Arbeitszeiten entsprechend den Anforderungen der Schule (z.B. Wochenend- und Abendveranstaltungen)
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B (Altklasse III)

Aufgabenbereich:

- Betreuung der Schulanlagen, insbesondere der Schulgebäude, Sporthalle und Außenanlagen

- Übernahme der Verkehrssicherungspflichten
- Überwachung und Bedienung von technischen Anlagen
- Kleinere Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Schließdienst
- Überwachung von Fremdfirmen (Reinigungsfirmen, Handwerker, etc.)
- teilweise Reinigungsdienst
- Hilfsleistungen für den Schulbetrieb (Betreuung schulischer Veranstaltungen, Botengänge u.ä.)
- Busaufsicht

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gemeinde Rottach-Egern, Nördliche Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Hofmann, Tel. 08022/671322, Email: GHofmann@rottach-egern.de gerne zur Verfügung.



Absage der Fahrt nach Diksmuide/Belgien

Vom 29. Mai bis einschließlich 02. Juni 2020 wäre der Ausflug in unsere Partnerstadt Diksmuide in Belgien geplant gewesen. Wir wollten dort gemeinsam mit unseren belgischen Freunden das 55-jährige Bestehen unserer Partnerschaft feiern.

Leider müssen wir diesen Ausflug aufgrund der COVID-19-Pandemie auf das kommende Jahr 2021 verschieben. Die Stadt Diksmuide hat ihrerseits bereits mitgeteilt, dass der berühmte

Käsemarkt am Pfingstmontag nicht stattfinden kann. Ebenso haben dort derzeit auch sämtliche Hotels, gastronomischen Betriebe und kulturellen Einrichtungen geschlossen.

Wir bitten um Verständnis, dass es momentan leider keinen Sinn macht eine derart lange Reise unter den gegebenen Umständen zu unternehmen. Hoffen wir alle, dass wir gesund bleiben und dass es dafür dann im nächsten Jahr klappt. Dann holen wir das Ganze nach!

Lasst Blumen sprechen...!

Bald ist es wieder soweit. Die Gemeindegärtner werden sich voll engagieren, um die Besucher mit vielfältigen Blumenarrangements zu erfreuen (hier z.B. am Seiteneingang des örtlichen Rathauses).

Foto: Versen



Daten zur Bürgerversammlung

Daten der Gemeinde Rottach-Egern

Stand: 31.12.2019

(Zahlen in Klammern sind die Werte vom Vorjahr)

Gemeindegebiet:

Gesamtfläche 5.910,19 ha

Einwohner am 31.12.2019

	7.105	(7.053)
davon mit Hauptwohnsitz	5.807	(5.784)
davon mit Nebenwohnsitz	1.298	(1.269)
davon weiblich mit Hauptwohnsitz	3.194	= 55,00 %
davon männlich mit Hauptwohnsitz	2.613	= 45,00 %

davon älter als 50 Jahre mit Hauptwohnsitz

3.469 = 59,74 %

Altersdurchschnitt der Hauptwohnsitze:

Einwohner insgesamt = 52 Jahre

männlich = 50 Jahre

weiblich = 53 Jahre

davon Ausländer mit Hauptwohnsitz:

747 (710) = 12,86 % (12,28 %)

Zuzüge 2019: 691

Wegzüge 2019: 579 = Zugang 112

Sterbefälle insgesamt 2019: 135 (105)

davon weiblich 66

davon männlich 69

Geburten insgesamt 2019: 43 (38)

davon weiblich 27

davon männlich 16



Aus dem Rathaus

Trauungen insgesamt 2018: 87 (64)
davon beide von Rottach-Egern 11 (6) = 12,64 %

Landwirte insgesamt 21 (21)

Haushaltsvolumen 2019

Verwaltungshaushalt	
19.473.800 €	(18.907.500 €)
Vermögenshaushalt	
4.397.600 €	(3.154.900 €)

Haushaltsvolumen 2020

Verwaltungshaushalt	
20.532.700 €	(19.473.800 €)
Vermögenshaushalt	
5.723.300 €	(4.397.600 €)
Insgesamt 2020	
26.256.000 €	(23.871.400 €)

Steuerhebesätze

Grundsteuer A	
für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke	250 % (seit 2013)
Grundsteuer B	320 % (seit 2013)
Gewerbesteuer	350 % (seit 2011)

Rücklagen

Die Rücklagen betragen vorbehaltlich des endgültigen Jahresabschlusses 2019 zum

31.12.2019 ca. 11.650.000 €.

Im Jahr 2020 ist eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 3.980.500 € geplant, die Rücklagen belaufen sich zum 31.12.2020 auf voraussichtlich 7.723.500 €

Schulden

Schuldenstand zum 01.01.2020	1.996.000 €
Im Jahr 2020 ist keine Darlehensaufnahme geplant	
Abzüglich der Tilgungen in Höhe von 126.000 €	
sinkt der Schuldenstand zum 31.12.2020	
auf insgesamt	1.870.000 €
Pro-Kopf-Verschuldung	
in der Gemeinde Rottach-Egern	322 €
Inklusive der anteiligen Schulden	
des Schulverbandes	669 €

Gemeindliche Mitarbeiter am 31.12.2019 75

Beamte (einschließlich Bürgermeister)	1
Angestellte (ohne TI-Beschäftigte)	27
in Elternzeit	-
Auszubildende	-
Arbeiter	32
Geringf. Beschäftigte Gemeinde	8
Elternzeit	-
Altersteilzeit	-
Schulverband	4
Geringf. Beschäftigte Schulverband	3



AUTOMOBIL & REIFENSERVICE

G E O R G S A L Z B E R G E R

- Kfz-Meisterbetrieb
- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Reifenservice u. Reifeneinlagerung
- Unfallinstandsetzung • HU/AU
- Wartung u. Reparatur von Oldtimern

Zamenhofweg 18

83700 Rottach-Weißbach

Tel. 0 80 22/2 65 37

info@salzberger-a-r.de

automobil-und-reifenservice.de



Aus dem Rathaus

An die
Bürgerinnen und Bürger
von Rottach-Egern

Liebe Rottacher Bürgerinnen und Bürger,

wir sind für Sie da!

Wie Sie wissen, ist es derzeit enorm wichtig, dass Sie größere Menschenmengen meiden. Es wird derzeit dringend empfohlen, beim Einkaufen einen Mundschutz zu tragen. Wenn Sie sich unsicher fühlen, sagen Sie uns bitte Bescheid:

Gemeinsam mit unserer Nachbarschaftshilfe unterstützen wir Sie gerne beim Einkaufen oder bei der Lieferung von Essen über einen gastronomischen Betrieb. Hier liegt im Moment der Schwerpunkt unserer Arbeit. In besonderen Situationen helfen wir aber natürlich auch in anderen Bereichen gerne weiter. Die Nachbarschaftshilfe wird von allen Kommunen und Kirchen im Tegernseer Tal getragen, so dass wir flächendeckend helfen können und in einer engen Verbindung mit allen Institutionen und Einrichtungen stehen.

Darüber hinaus arbeiten wir eng mit dem Gesundheitsamt zusammen, im Moment natürlich mit einem besonderen Augenmerk auf die Einhaltung der Hygienekette. Unsere Helfer stehen unter Schweigepflicht und sind für ihre Tätigkeit versichert. Unsere Hilfe ist für Sie kostenlos!

Unter den Telefonnummern 08022-92738-52 und 08022-92738-53 erreichen Sie Montag bis Freitag von 9-12 Uhr unsere Mitarbeiter, die Ihre Einkaufswünsche aufnehmen. Im Verlauf des Nachmittags werden diese organisiert und Ihnen vorbeigebracht. Zur Rechnungsquittung legen wir Ihnen einen Zahlungsbeleg bei, mit der Bitte um Überweisung. Die Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee hat sich freundlicherweise bereit erklärt, hier auf Gebühren zu verzichten, so dass Ihnen keine weiteren Kosten entstehen.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Hilfe benötigen, oder auch wenn Sie jemanden kennen, der der Hilfe bedarf, bzw. wenn Sie aktiv mithelfen möchten.

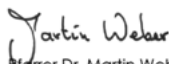
Informationen über alle Einkaufsangebote finden Sie auf der Internetseite der TTT:

<https://www.tegernsee.com/gemeinsam>

Mit den besten Grüßen und bleiben Sie gesund!
Ihre



Christian Köck
Erster Bürgermeister



Helfer Dr. Martin Weber
Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal



meggendorfer ^{GmbH}
heizung-sanitär-schwimmbäder

Lager/Büro: Bachmairweg 23 | 83700 Rottach-Weißbach
Geschäftsleitung: Wallbergstraße 4 | 83707 Bad Wiessee
Tel. 0 80 22/57 24 | Fax 0 80 22/58 88 | www.meggendorfer.org



Telefonnummernverzeichnis der Gemeinde und Tourist-Information



Sammelrufnummer : 67 13 - 0 · Fax:671329 · Tourist-Information, Tel. 67310-0, Fax:67310-29

Amt	Name	Durchwahl	Zi.Nr.
1. Bürgermeister	Köck Christian	67 13 - 20	12
Geschäftsleitung	Hofmann Gerhard	67 13 - 22	12
Vorzimmer	Kirchleitner Martina	67 13 - 21	12
Kämmerei	Butz Martin	67 13 - 25	15
Steuerstelle	Klimt Viktoria	67 13 - 23	16
Lohnbuchhaltung/Friedhof	Hübsch Benedikt	67 13 - 27	16
Kasse	Geller Monika	67 13 - 26	15
	Schwarz Susanne	67 13 - 26	15
Hausverwaltung	Pfluger Josef	67 13 - 31	14
Einwohnermeldeamt	Hohenadl Elisabeth	67 13 - 39	5
(Paßamt, Fundamt, Rentenamt)	Hagn Magdalena	67 13 - 39	5
Gewerbeamt/Sozialamt	Zuber Ingrid	67 13 - 30	11
Bauamt Verwaltung	Obermüller Christine	67 13 - 32	23
	Eberl Alexander	67 13 - 36	21
Bauamt Technik	Staudinger Stefan	67 13 - 34	27
	Merone Daniel	67 13 - 37	26
Verkehrsreferat	Diegner Michael	67 13 - 33	22
Archiv	Geller Leonhard	archiv@rottach-egern.de	
EDV-Administrator	Heimkreiter Peter	67 13 - 43	14

Bauhof Rottach-Egern 187 999-0, Fax 187 999-9

Betriebszeiten: Mo – Fr 7.00 bis 12.00 Uhr, Mo – Mi 13.00 bis 17.00 Uhr, Do 13.00 bis 15.00 Uhr

Wertstoffhof, Feichterweg 6: 67840

Mo,Mi,Fr. - 8 - 12 Uhr, Mo,Mi,Do,Fr 13 - 18 Uhr, Sa 8 - 13 Uhr.

Tourist-Information 67310-0

Leitung Drexler Angelika 673 10-11

..... Maier Claudia 673 10-12

..... Wagner Elisabeth 673 10-13

..... Schöffmann Verena 673 10-14

..... Walsch Regina 673 10-16

..... Mayr Manuela 673 10-16

..... Erlacher Christa 673 10-17

Gemeindebücherei 671359

Mo,Mi,Do,Fr - 14.30 - 17 Uhr / Di 9 - 11 Uhr und 18 - 20 Uhr

„Bürgerbote“ - Redaktion Ingrid Versen, Bad Wiessee Tel. 80 60, Fax 8 24 76

..... E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de



Leuchtendes Symbol der Hoffnung am Wallberg

„Ein leuchtendes Zeichen in Zeiten der Dunkelheit“. Das wollte der Tegernseer Pfarrer Monsignore Walter Waldschütz spontan zu Ostern setzen. Zunächst war daran gedacht das Gipfelkreuz am Wallberg zu beleuchten, was sich aber als technisch unmöglich herausstellte. So kam Pfarrer Waldschütz die Idee mit dem Laser. Er machte eine Firma aus, die zum Sonderpreis von 2700 € die Idee des Pfarrers umgesetzt hätte. Innerhalb weniger Tage meldeten sich verschiedene Spender! So leuchtete das Kreuz an Ostern von 20.45 bis 22.15 Uhr. Pfarrer Waldschütz: „Es zeigte: habt Hoffnung, habt Mut – und haltet zusammen“.

Foto: Günter Allerstorfer



Der TSV aus dem „Homeoffice“ (unser Titelfoto!)

Auch in der Corona-Krise möchte der TSV Rottach-Egern für seine Mitglieder da sein. Und so überlegt sich so mancher Trainer für seine Kids ein ansprechendes Programm für zu Hause. Während die Leitung der Eltern-Kind Gruppe wöchentlich eine Bewegungsaktion für die Familien in ihre Whatsapp Gruppe schickt, senden die Trainer der Sparte „TeamGym“ täglich eine Fitnessübung an ihre Mädchen, die es möglichst sauber und schnell auszuführen gilt. Zu gewinnen gibt es neben einer Packung Gummibärchen auch eines der begehrten pinken TeamGym Sweatshirts. Aus dem Aufruf

in der Sparte Turnen zum Thema „#Stay home-stay fit“ ist ein wunderbares sechs minütiges Video entstanden, das alle zu Hause, in ihren Gärten oder auf den Balkonen beim Turnen zeigt. Schön, alle zumindest mal wieder aus der Ferne gesehen zu haben! Auch wenn der Turn10 Wettkampf, der für Ende März in Rottach geplant war und an dem bereits 207 Kinder aus acht Vereinen des Turngau Oberlands gemeldet waren, abgesagt werden musste, möchten wir die Freude an diesem schönen Sport natürlich nicht verlieren.

Astrid Grünwald

GLASEREI MOSER
Meisterbetrieb

- ▶ Glasreparatur
- ▶ Glasduschen
- ▶ Ganzglasanlagen
- ▶ Lackiertes Glas

- ▶ Glasdächer
- ▶ Glastreppwände
- ▶ Spiegel nach Maß
- ▶ Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Miller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

IMMOBILIEN

REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de



Not macht erfinderisch...

Anna-Maria Fallecker aus Rottach-Weissach (5 Jahre), die den Rottacher Kindergarten besucht, freut sich über das neue T-Shirt, das ihr Papa selber kreiert hat.

Das T-Shirt ist aber nicht nur lustig anzuschauen, sondern ermahnt den Betrachter derzeit daheim zu bleiben, um dem gefährlichen Corona-Virus ein Schnäppchen zu schlagen.

Foto: Privat



Trotz Corona den Bienen mit Samenbällen helfen?

Anna-Maria macht es mit ihrem Papa vor.

Um auf einer freien Fläche säen zu können, kann man sogenannte **Samenbälle** herstellen. Probiert es in Euerem Garten oder auf Euerem Balkon aus. Dazu braucht Ihr:

Etwas Ton, Erde oder Kompost, **Samen von Wildblumen** (am besten eine Mischung für die Bienen), einen Esslöffel (oder kleinen Becher zum Abmessen), Schüssel.

Es dauert ungefähr 20 Minuten, um die Samenbälle herzustellen. Diese müssen dann 2 Tage trocknen. Das Frühjahr ist die beste Zeit – also JETZT!

Rezept:

Gib die Zutaten für Deine Samenbälle in eine Schüssel:

5 Esslöffel Ton, 3 Esslöffel Erde, 1 Esslöffel Samen und einen Esslöffel Wasser.

Verknete die Masse gut und forme kleine Bälle daraus, so groß wie etwa Tischtennisbälle.

Lass sie 2 Tage lang an einem warmen Platz trocknen (Sonne oder Heizung). Dann such Dir einen schönen Platz (am besten in einem Blumenkasten oder einer Blumenschale) und lege sie dort aus.



Die trockene Ton-Erde-Mischung schützt die Samen vor Vögeln und Nagern. Wenn es regnet oder Du die Bälle gießt, saugt sie sich voll Wasser. Dann beginnen die Samen im Inneren zu keimen. Nach kurzer Zeit wachsen sie dann aus der Kugel heraus.

Viel Spaß und viel Erfolg!



Krisensituation meistern!



Aufgrund der aktuellen Situation können die Plattlerproben der **Hirschbergler-Jugendgruppe** leider nicht stattfinden. Um unseren Burschen trotzdem die Möglichkeiten zu geben unsere Plattler zu lernen oder aufzufrischen haben wir ein Video in unsere Handy-What's-App-Gruppe gestellt. Somit können sie zuhause wenigstens ein bisschen üben.

Wir haben noch eine interessante Information für Euch, die Jugendgruppe gibt es seit genau 50 Jahren. Im Jahre 1970 hatten Franz Zehendmaier und Franz Hagn (Buwa) die Idee für unseren Verein eine Jugendgruppe zu gründen. Ab dem Zeitpunkt wurden im Oberlandler-Gauverband nach und nach in den anderen Vereinen auch Jugendgruppen gebildet. Somit ist dieses Jahr das 50jährige Bestehen der vielen einzelnen Gruppen und an Veranstaltungen wie dem Jugendnachmittag kann man sehen das unsere Vereine meist eine große Jugendschar haben.

Wir haben noch ein paar „Hirschbergler-Dahoambleib-Tip's zusammengestellt:

Tischspiel: Mundart-Mamory (10 Euro)

Buch:

Hi g'flecht, her g'flecht & aufe g'steckt (34 Euro)

Beides zu bestellen bei **info@trachtenverband.bayern** oder telefonisch: **08741/94977120**

CD: „De gloane Raupm Griagdnedgnua“ (bayerische Verfassung von „Der kleinen Raupe Nimmersatt“)

Spieltip:

Mehlschneiden: Teller mit Mehlberg vorbereiten, oben drauf kleines Schokoladenei (oder ähnliches), alle sitzen um den Tisch und einer nach dem anderen muss mit einem Messer ein Stück vom Mehlberg abschneiden, bei demjenigen wo die Schokolade runterfällt muss sie mit dem Mund herausholen und darf sie essen

Rezept:

„Kalter Hund“ findet man im Internet

„Puppenkuchen“ (Muffins sehr gut)

Zutaten: 125 g Butter, 150 g Zucker, 1 Päck. Vanillezucker, 2 Eier = verrühren, 150 g Mehl, 2 gestr. TL Backpulver, 7 EL Milch = zugeben, 100 g gem. Haselnüsse, 50 g Schokostreusel = zugeben, in Muffinsförmchen geben und bei 180 Grad 20 Min. backen, mit Puderzucker glasur und Streusel aller Art verzieren.

Evi Rowold,

Jugendleiterin, Trachtenverein D'Hirschbergler

Bayerisch-Test

(Lösung folgt später)

Testanweisung: Ordnen Sie die entsprechende Nummer für die hochdeutsche Bedeutung richtig zu.

Name: _____

Nr.	Bayrisch
1.	dappig
2.	Diadrischpe
3.	Fotznspangler
4.	Maschgara
5.	scheps
6.	Krachal
7.	Rehal

Nr.	Hochdeutsch
	Zahnarzt
	Schlamm
	Gruppe
	Rüpel
	scharf
	Kartoffeln
	kleckern



Gemeinsam gegen Corona

8.	trenzen
9.	Zundel
10.	Glubal
11.	Pecker
12.	Muhackel
13.	hei
14.	dantschig
15.	gfotzert
16.	haudig
17.	Erdäpfel
18.	arschlings
19.	Blosen
20.	tratzen
21.	kudern
22.	rass
23.	Letten
24.	Tritschler
25.	Ziach

Makel
eisglatt
Türschwelle
Ziehharmonika
hänseln
rückwärts
Baumschwamm
frech
kichern
Pfifferling
zierlich, nett
kränklich
Finger
dumm
Maskierter
schief
Limo
Trödler

Jetzt mäht der *Husqvarna* Automower Ihren Garten!



**Hog di hi,
i mah für di!**

Erstklassige Beratung

+ Professionelle Installation + Zuverlässiger Service

☑ Zufriedenheit

SHELL GmbH

MOTORGERÄTE FACHMARKT

Obere Tiefenbachstr. 13 • 83734 Hausham

info@schell-hausham.de • www.schell-hausham.de



Der Bayerisch-Test hat auch noch ein Lösungswort für Euch:

Wortnummer = Buchstabe: (Linke Spalte!!!)

2	=	7
3	=	12
13	=	3
9	=	4
22	=	3
15	=	2
24	=	2

17	=	1
14	=	8
21	=	6
14	=	1
6	=	7
18	=	7
25	=	4
12	=	3

LÖSUNGSWORT:

**Und bleibt's alle g'sund des wünsch'n Euch de Jugendleiter der Hirschbergler
Evi, Elisabeth, Hannes und Seppi**

Besonderes Backrezept von Vreni aus Kreuth – eine Anregung zum Vatertag: Der Bierkastenkuchen

Man braucht:

- Einen leeren Bierkasten
- Einen Pappkarton
- 20 Bierdeckel/Kronenkorken
- 200 g Schokoguss
- 20 Mini-Schokoküsse (Milch- oder Zartbitterschokolade)
- Einen Rührkuchen nach Wahl
- z.B. einen Schokokuchen:

Zutaten:

- 200 g Zartbitterschokolade
- 250 g Butter
- 400 g Zucker
- 4 Eier
- 1½ TL Vanillezucker
- ¼ TL Salz
- 175 g Mehl

Zubereitung:

Den Ofen auf 175°C (Umluft) vorheizen. Die Schokolade und die Butter in einen Topf geben und bei niedriger Temperatur schmelzen lassen. Dabei gelegentlich umrühren, damit sich alles gut vermischt und nichts anbrennt. Die Schokolade sollte wirklich so dunkel wie möglich sein, da die große Menge Zucker den Kuchen sehr süß macht. Währenddessen Zucker, Eier, Vanillezucker und

Salz in einer Rührschüssel mit dem Mixer kurz verrühren. Wirklich nur so lange, bis alles vermengt ist und bis kleine Bläschen zu sehen sind. Nun die geschmolzene Butter-Schoko-Masse dazu geben und wieder kurz mixen, bis alles gut vermengt ist. Zum Schluss das Mehl dazu geben und nochmal kurz verrühren bis ein gleichmäßiger Teig entsteht. Diesen Teig dann auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech geben und verstreichen. Jetzt für ca. 15 Min. im vorgeheizten Backofen bei 175°C (Umluft) backen.

(Quelle : www.kitchenstories.com/de)

Fertigstellung:

Den Kuchen auskühlen lassen, danach auf die Größe des Bierkastens zuschneiden und mit dem Schokoguss überziehen. Während der Guss trocknet den Pappkarton zuschneiden und in den leeren Bierkasten einlegen. Nach dem Trocknen des Gusses wird der Kuchen auf den Pappkarton im Bierkasten gelegt. Anschließend werden die Schokoküsschen auf die Stellen verteilt, wo die Bierflaschen stehen würden. Die Küsschen kann man mit geschmolzener Schokolade festkleben. Zum Schluss werden die Bierdeckel auf die Schokoküsse gelegt. Fertig!

Viel Spaß beim Zubereiten und Naschen!



STEAKSCHMIEDE KREUTH

Metzgermeister Mirko Göttfert
vormals Metzgerei Walch
Weißbachstr. 1, 83708 Kreuth

**Wir verarbeiten ausschließlich Schlachtvieh aus dem Tegernseer Tal
und liefern kostenlos zu Ihnen nach Hause!
Alle Produkte ohne jegliche Fremdstoffe**

Unsere Fleischspezialität:

- Edelteile „Dry aged“, Reifung bis 10 Wochen
- Sekunden- und Minutensteaks, wenn's schnell gehen soll
- Fleischpakete 5, 10, 15 und 20 kg
- Inhalt des Fleischpakets: Hackfleisch, Gulasch, Steaks, Braten, Suppenfleisch und Knochen auf Wunsch
- „Reine Rinderwurst“ 100% Almrindfleisch



**BESTELLUNG: MO. - SA. 8.00 - 18.00 UHR, TELEFON 0160-483534
MIRKOGOTTFERT@GMAIL.COM, WWW.STEAKSCHMIEDE-KREUTH.DE**

STEAKSCHMIEDE KREUTH

Grüß Gott, mein Name ist Mirko Göttfert!

Ich habe die Metzgerei Walch in der Weißbachstr. 1, 83708 Kreuth am Tegernsee gepachtet.

Da wir wegen Personalmangel das Ladengeschäft derzeit nicht wiedereröffnen können, liefern wir jede Bestellung kostenlos zu Ihnen nach Hause. Unser Schlachtvieh, Färsen, Ochsen, Kälber und Lämmer, beziehe ich ausschließlich aus dem Tegernseer Tal. Unsere Tiere haben Bio-Status oder sind Bio-zertifiziert. Außerdem produziere ich Kaminwürsten, Salami, Luftgetrocknete (würzig), Bratwürste, Fleisch im Glas und auf Nachfrage fränkische Schweinsbratwürste und natürlich Almrind-Fleisch und Steaks. Ich reife meine Steaks (ganze Rücken/Roastbeef) bis zu 15 Wochen am Knochen um eine Perfektion aus Geschmack und Zartheit zu erlangen.

Meine Produkte sind „authentisch“, das heißt: ohne Konservierungsmittel ohne Zugabe von Glutamat, ohne „Füllstoffe“ wie zum Beispiel Wasser oder Öl, absolut „ohne Fremdstoffe“. Unsere Wurst wird mit Steinsalz und einzelnen Gewürzkomponenten hergestellt, 100 % wertig, für Allergiker geeignet.



**BESTELLUNG: MO. - SA. 8.00 - 18.00 UHR, TELEFON 0160-483534
MIRKOGOTTFERT@GMAIL.COM, WWW.STEAKSCHMIEDE-KREUTH.DE**



Nudeln mit grünem Spargel in Mascarponesoße

Zutaten (für 4 Personen):

- 6 grüne Spargelstangen
- 100g Frühlingszwiebeln
- 20g Butter
- 250ml Gemüsebrühe
- 350ml Sahne
- ca. 220g Mascarpone
- etwas Safranpulver
- 1TL Salz
- 1 Prise weißen, gemahlenen Pfeffer
- 200g Kirschtomaten
- 500g Nudeln z.B. Bandnudeln
- frischer Basilikum und geriebenen Parmesan zum Garnieren

Zubereitung:

Spargel, falls nötig, schälen und von den Enden ca.

1cm entfernen. Spargelspitzen abschneiden und die Stangen schräg in feine Scheiben schneiden. Frühlingszwiebeln waschen und ebenfalls in schräge Ringe schneiden. In einer großen Pfanne Butter erwärmen, den Spargel und die Frühlingszwiebeln ca. 4 Minuten sanft anbraten, mit der Gemüsebrühe und der Sahne aufgießen. Nach und nach Mascarpone zum Binden dazugeben, einköcheln lassen, bis die Soße schön sämig ist. Mit Salz, Pfeffer und Safranpulver abschmecken. Die Tomaten waschen, halbieren und zur Soße geben. Die Nudeln in Salzwasser al dente kochen, abgießen und sofort unter die Soße mischen. Mit frischem Basilikum und geriebenem Parmesan garnieren.

Herzlichen Dank an die Hirschberger-Damen, die uns dieses Rezept zur Verfügung stellten.

Erdbeer-Käsekuchen (in der Springform)

Im beliebten „Hirschbergler-Kochbuch“ konnte aus Platzgründen das nachfolgende Backrezept keinen Platz mehr finden, weshalb wir es nachstehend gerne abdrucken, mit Dank an Manu.

Boden:

- 200g Mehl
- 120g Butter
- 60g Zucker
- 1 Ei
- 1 Prise Salz

Belag:

- 400g Quark
- 400g saure Sahne
- 400g Erdbeeren
- 40g gemahlene Mandeln
- 50g Speisestärke
- 4 Eier
- 80g Zucker
- 2 EL Vanillezucker
- Puderzucker

Zubereitung:

Für den Boden alle Zutaten vermengen und gut durchkneten, zu einer Kugel formen und in Frischhaltefolie 30 Min kaltstellen. Den Ofen auf 180°C Umlufthitze vorheizen, Springform buttern und mit Mehl bestäuben. Den Teig auswellen und in die gefettete Springform geben, einen kleinen Rand hochziehen. Die Mandeln auf den Teigboden streuen, saure Sahne, Quark, 40g Stärke, Eier, Zucker und Vanillezucker glattrühren. Erdbeeren putzen, in große Stücke schneiden, mit der restlichen Stärke vermengen, unter die Quarkmasse heben und alles auf den Teigboden geben und glattstreichen.

Fertigstellung:

Im Ofen ca. 60 Min backen. Den Kuchen aus dem Ofen nehmen, abkühlen lassen und mit Puderzucker bestäuben

Variante:

Statt Erdbeeren, 400g jungen Rhabarber putzen, in kleine Stücke schneiden und in 40g Zucker für ca. 60 Min einlegen. Die Rhabarberstücke (nicht in Stärke wenden) auf die Quarkmasse geben und wie angegeben backen.



Kreative Kinder basteln oder malen in der Corona-Zeit

Dank geht an Claudia Maier, die den Kontakt zu den nachstehenden Familien übernommen hat.

Weitere Berichte mit Fotos über häusliche Aktivitäten mit Kindern nehmen wir gerne entgegen unter: redaktion@ingrid-versen.de



Leni und Tobi Huber aus Rottach-Egern schicken der lieben Uroma viele Grüße und machen Salzteig-Figuren...



Lena Maier aus Rottach-Egern hat eine wunderschöne Glitzergirlande gebastelt und selbst im Zimmer aufgehängt.



Luca und Simon Merone aus Rottach-Egern haben sich hingesetzt und angefangen zusammen für die Oma ein Bild zu malen. Es ist be-

stimmt sehr schön geworden und die Oma hat sich darüber gefreut.



Das ist **Antonia Maier** aus Rottach-Egern, die diesen süßen Osterhasen gebastelt hat!



Freundin Christina Lutz aus Gmund hat für den Osterhasen ein schönes Bild gemalt

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

Verkäufer * in [m/w/d]

Teilzeit ca. 20 Stunden/Woche

Tel. 0 80 22-8 59 79 15 oder

E-Mail an mail@seelaub.de



Seelaub® · Zamenhofweg 5 · 83700 Rottach-Weißbach · www.seelaub.de



„waswarmsfürdahoam“

Kostenlose warme Mahlzeiten für Senioren Zuhause



Im Einsatz für die Senioren: Freiwillige liefern die warmen Mahlzeiten an die älteren Bürger aus.

Foto: Privat

Die Initiative der **Seniorenresidenz Wallberg** und der **Gemeinde Rottach-Egern** ist erfolgreich gestartet.

Damit **Senioren über 60 Jahren** sich nicht der Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus COVID-19 in der Öffentlichkeit, so z.B. beim Einkaufen von Lebensmitteln, aussetzen müssen, wurde dieses Projekt ins Leben gerufen.

Das Einrichtungscatering der Seniorenresidenz Wallberg hat hierzu ihre Kapazitäten erweitert

und in den ersten Tagen bereits über 150 warme Mahlzeiten für Senioren in den Gemeinden Rottach-Egern, Kreuth, Tegernsee und Bad Wiessee, täglich ausgeliefert.

Unterstützt wird dies tatkräftig durch das Jeep-FIAT-Autohaus Schmid aus Miesbach, welches 3 Lieferfahrzeuge kostenlos zur Verfügung stellt, der Freiwilligen Feuerwehr Dürnbach mit einem beheizten Schnelleinsatzzelt zum Abfüllen und Kommissionieren der Mahlzeiten, außerhalb der Einrichtung, und den ehrenamtlichen Mitarbeitern aus örtlichen Helfergruppen, sowie dem FC Rottach-Egern, welche mit 12 (!) Mitgliedern unbürokratisch und zuverlässig die Auslieferung übernehmen.

Ein Ende der Aktion ist noch nicht abzusehen. Deshalb werden Spenden zur weiteren Sicherung der Initiative gerne entgegengenommen.

Hierzu ist bei der Gemeinde Rottach-Egern ein Spendenkonto eingerichtet.

Anmeldungen, um ein warmes Essen zu erhalten, nimmt die Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Frau Marile Tipolt, gerne entgegen.

Tägliche Belieferung bis 12.00 Uhr.

CORONA Krise - Rottach-Egern zeigt Solidarität für Senioren und Risikogruppen

Mundschutz des VdK Rottach-Egern / Kreuth

Eine großzügige Materialspende von Günther „Deko & Bett“ ermöglichte es dem VdK Rottach-Egern/ Kreuth **kostenlosen** Mundschutz für Senioren und Risikosenioren anzubieten. Die Vorstände Frau Toifl und Frau Tipolt sorgten für die Fertigung und kontaktlose Übergabe an über 100 Briefkästen und Wohnungstüren – Ein Zeichen der starken Solidarität des VdK in Zeiten der Krise.



Gemeinsam gegen Corona

Osterkuchen einer Rottacher

Kommunalpolitikerin & Hobbybäckerin

Zusammen mit dem täglichen warmen Mittagessen der Aktion „waswarmsfürdahoam“ erhielten teilnehmende Senioren ein liebevoll gestaltetes Osternest mit einem selbstgebackenen Osterkuchen.

Einkaufsservice & Besorgungen in

Kooperation mit der Seniorenbeauftragten

Ein großes Zeichen der Solidarität in Rottach-Egern zeigte der FCR – die Fussballer. Von Beginn an stellten sich die Burschen für Einkäufe und eben auch für den tgl. Fahrdienst „waswarmsfürdahoam“ zur Verfügung.

Dies sind nur Beispiele für die spontane solidarische Hilfe unserer Rottacher speziell für die



Risikogruppen.

Manche Hilfsangebote konnten aufgrund der Ausgangsbeschränkung nicht angenommen werden – aber ihnen allen ein herzliches „Vergelt's Gott“

Marille Tipolt

Aus der Tourist-Information

Gegen die Krise: TTT bereitet Sonder-Marketingmaßnahmen mit über 200.000 € vor

Mit einer gezielten Online-Marketingkampagne will die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) die Tourismuswirtschaft der krisengeschüttelten Urlaubsregion ankurbeln. Dazu sollen mehr als 200.000 € bereitgestellt werden.

Touristische Betriebe sind im besonderen Maße von der Corona Krise und den Maßnahmen zur Eindämmung des Virus betroffen. Diese mussten als erstes schließen und eine Betriebsaufnahme ist aktuell noch nicht in Aussicht, bzw. wird voraussichtlich nur Schritt für Schritt geschehen. Im Tegernseer Tal sind auch viele andere Branchen, wie z.B. Einzelhandel, Lebensmittelproduzenten oder auch die Kultur zu großen Teilen vom Tourismus abhängig. Um weiteren Schäden im Tourismus – dem stärksten Wirtschaftszweig der Region – entgegenzuwirken, hat die TTT in den letzten Wochen über 200.000 € innerhalb des Budgets umgeschichtet. Ziel ist eine größer angelegte Marketingkampagne, welche nach

der Bekanntgabe, ab wann wieder Gäste in Hotels aufgenommen werden dürfen, startet. Dabei geht die TTT mit über 100.000 € selbst ins Risiko und ist gemeinsam mit den Talgemeinden, dem Tourismusbeirat und weiteren Gremien auf der Suche nach weiteren Förderungsmöglichkeiten, um dieses Budget noch zu erhöhen.

„Wir versuchen, den einzelnen Phasen der Krise mit den richtigen Maßnahmen entgegenzuwirken“, so Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT. Er erläutert: „Mit der Ausgangsbeschränkung haben wir angefangen, Gastgeber und Gäste möglichst tagesaktuell mit den wichtigsten Informationen zur Rechtslage und Tipps zur Hilfebeantragung zu unterstützen.“ Der nächste Schritt war eine Kampagne zur Unterstützung der regionalen Wirtschaft unter dem Hashtag „MiaZam“, welche auch zukünftig Teil der Kommunikation bleiben wird. Aktuell bereitet die TTT u.a. eine größer angelegte On-



line-Marketingkampagne für die wichtigsten deutschen Quellmärkte vor. Die Kampagne soll starten, sobald bekannt wird, ab wann wieder gereist werden darf. „Darüber hinaus haben wir ein Strategiepapier mit Tipps und Hinweisen für Gastgeber erarbeitet, welches die Wiederaufnahme ihrer Betriebe erleichtern soll“, ergänzt Christian Kausch. Darin finden sich neben einem Merkblatt mit Hygienemaßnahmen für Gäste auch wichtige Informationen, welche operativ helfen können, geeignete Schutzmaßnahmen zu ergreifen. Zusätzlich sind Plakate und Flyer geplant, die Gäste dann vor Ort für notwendige

Verhaltensregeln sensibilisieren und ihnen zugleich Sicherheit vermitteln sollen.

Die TTT informiert unkompliziert und tagesaktuell über die eigene Kommunikationsplattform „Gastgeberbörse“, zu welcher sich touristische Betriebe und Interessierte unter der info@tegernsee.com kostenfrei anmelden können. Für Fragen steht die TTT aktuell täglich mit erweiterten Bürozeiten telefonisch zur Verfügung. Mo bis Fr 8 bis 18 Uhr, Sa und So 8 bis 13 Uhr unter 08022/927380. Für den Publikumsverkehr bleiben die Tourist-Informationen weiterhin geschlossen.

In Zeiten von Corona können wir in diesem Bürgerboten leider keine aktuellen Veranstaltungen veröffentlichen!



Der **Familiennachmittag** rund um den Gsotthaber Hof am 16.05.2020 muss leider aus bekannten Gründen abgesagt werden.

Der **Oswald von Wolkensteinritt** in unserer **Südtiroler Partnergemeinde Kastelruth** am 06. und 07.06.2020 fällt dieses Jahr leider auch aus.

#MIAZAM - Gemeinsam gegen Corona

Während der aktuellen Corona Krise stehen am Tegernsee viele Initiativen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen zusammen und bieten Unterstützung für Betroffene und Hilfebedürftige. Mit der Kampagne #MIAZAM will die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) die unterschiedlichen Informationsportale und Hilfsangebote der Region unter dem Motto „Unsere Region stärken, vor Ort einkaufen“ auf der Seite www.tegernsee.com/gemeinsam bündeln und für regionales Einkaufen sensibilisieren.

„Unsere Region ist nur so stark wie die Menschen, die in ihr leben. Gerade jetzt ist es wichtig, die Wertschöpfung in der Region zu halten

und dort einzukaufen, wo man auch nach der überwundenen Corona-Krise noch ein Geschäft/einen Betrieb vorfinden möchte.“ so Christian Kausch, Geschäftsführer der TTT. Die Kampagne #MIAZAM soll auf möglichst viele Unternehmen und ihre Angebote sowie kreativen Ideen hinweisen und wird auf unterschiedlichen Kanälen beworben. Sie umfasst eine umfangreiche Landingpage (www.tegernsee.com/gemeinsam), auf die auch die Gemeinden verweisen. Daher sind die Unternehmen der Region ausdrücklich dazu eingeladen, Ihre Informationen an die TTT zu schicken, um auf der Seite immer aktuell mit aufgenommen zu werden. Die Website wird stetig um neue Inhalte ergänzt. Dabei werden auch



Aus der Tourist-Information

die bestehenden Hilfsportale der Region gebündelt und wichtige Informationen für Einzelpersonen und Unternehmen, die Unterstützung suchen oder Hilfestellungen bieten bereitstellt. Diese Informationen reichen von nützlichen Tipps und aktuelle Regeln fürs Draußen Sein bis zu konkreten Hilfsangeboten. Zusätzlich hat die TTT ihre Erreichbarkeit nochmals erweitert: auch Samstag und Sonntag steht Ihnen bei Bedarf ein Ansprechpartner telefonisch oder per Email von 8 bis 13 Uhr zur Verfügung, unter der Woche wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr.

Lösung vom Bayerisch-Test: (rechte Spalte von oben nach unten)

3,23,19,12,22,17,8,11,13,2,25,20,18,9,15,21,7,
14,16,10,1,4,5,6,24

STIHL®

**Bei diesem
Rasenmäher ist
Entspannung
vorprogrammiert.**

Der iMOW Mähroboter –
im Rundum-Sorglos-Paket.



**Jetzt Termin mit Tobias Seidl
zur Gartenbesichtigung
vereinbaren unter 0171 1488933**

SCHAFLITZEL

**Tegernseer Str. 95
83700 Reitrain
www.landtechnik-schaflitzel.de
08022/5350**



Immobilien Sabine Anhalt
steht für professionelle
Vermittlung hochwertiger
Objekte in den besten Lagen
Münchens sowie im beliebten
Münchner Speckmantel und
in den naheliegenden Alpen-
regionen.

Wir vermitteln nicht nur Objekte,
sondern vor allem Werte.

**Achtung:
Die erfolgreiche
Vermittlung von
Kaufobjekten
wird bei uns
belohnt.**



**Immobilien
Sabine Anhalt**
Anger 15
83666 Waakirchen

Telefon:
08021 507 40 44

Mobil:
0176 133 28 422

E-Mail:
immobilien@sabine-anhalt.de



Anzeigen

*Ihr Ansprechpartner,
wenn es um Werbung
im Gemeindeboten
geht:*



Anzeigenagentur

Ida Schmid

Tel. 080 22 - 6 54 47

Fax 080 22 - 6 59 57

E-Mail: ida@ibismedia.de

☎ 08022 - 24815

Wiesseer Str. 40 · 83700 Weißach

mail@stindl-druck.de



**WIR SIND
WEITER FÜR SIE DA!**
**BÜROZEITEN
BIS AUF WEITERES
08:00 - 12:00 UHR
ALLES WEITERE AUCH GERNE
TELEFONISCH ODER PER MAIL.**

ALLE INFO'S ÜBER DIE
GEMEINDEBOTEN FINDEN SIE HIER:
www.stindl-druck.de/verlag



Carpe diem
... genieße den Tag

Kosmetik

Christiana Brandl

Lohbinderweg 7 • 83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022/660532 • Mobil: 0172/8125321

christiana.brandl@online.de

www.kosmetik-carpediem-rottach-egern.de



Dingend! Information in eigener Sache



**Liebe Anzeigenkundinnen und Anzeigenkunden!
Liebe Geschäftsleute im Tegernseer Tal!**

Derzeit kursieren wieder einmal im Tegernseer Tal betrügerische Anrufe, E-mail oder Faxe mit denen versucht wird, sie als Anzeigenkunden für eine sog. „Bürger-Info“ zu gewinnen. Auf dem Display erscheinen auswärtige Telefonnummern.

(Dies ist die letzte uns bekannte Nummer 02017845826.)

Auf Nachfrage erhält man nur vage Angaben, wie: „Sie haben in der Bürger-Info inseriert. Das ist schon längere Zeit her“ oder „der Vertrag soll nur verlängert werden“.

Es werden auch zum Teil unsere Anzeigenvorlagen aus den Heften kopiert und per Mail oder Fax zugeschickt. Bitte schließen Sie keine Aufträge ab! Eine solche „Bürger-Info“ gibt es nicht!

Es handelt sich um Betrug!

Die Firma Stindl Druck & Verlag in Weißbach ist Herausgeber der fünf Bürgerboten/Gemeindeboten im Tegernseer Tal, die monatlich erscheinen.

Unsere einzig autorisierte Anzeigenvertreterin ist Frau Ida Schmid aus Rottach-Egern, Telefon 08022/65447, mobil 0177/4474907. Bitte schenken Sie ihr auch weiterhin Ihr Vertrauen!

Wenn Sie unsicher sind, kontaktieren Sie uns bitte im Verlag, Telefon 08022/24815. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Johann Brandl
Stindl Druck & Verlag**



Überlieferte Schmunzelgeschichte vom bekannten Rottacher Autor Martin Köck, dem wir für den überlassenen Artikel herzlich danken.

Konsequent

Ein Original war er gewiss, der Betz Hans (1874 – 1947) aus Hagrain. Nicht nur, weil er Jahrzehnte lang, als gefragter Hochzeitslader bei über 200 Bauernhochzeiten, mit seinem schlitzohrigen Humor und Witz, die meisten dieser Feierlichkeiten für die Beteiligten zu einem unvergessenen Erlebnis machte – nein, auch sonst hatte der reddegewandte und schlagfertige Rottacher die Lacher meist auf seiner Seite. Ganz großen Wert aber legte der Hans auf die Tatsache, dass er zu den eingeborenen südseitigen Talbewohnern gehörte. Zu jenem hinter der Egerner Bucht angestammten Schlag, der sich von jeher vom übrigen Volk, das an den westlichen, nördlichen und östlichen Gestaden dieses lieblichen Sees siedelte, bewusst konsequent distanzierte. Diese nicht nur geistig bestehende, sondern gern sich ganz offen zeigende Ablehnung, wurde bis vor nicht allzu langer Zeit den Bewohnern der fruchtbaren Wiesenböden zwischen den Flüssen Rottach und Weissach, über Generationen hinweg scheinbar bereits in die Wiege gelegt. Die Konsequenz dieser Einstellung waren oft gegenseitige Sticheleien und Verunglimpfungen beim Zusammentreffen zweier am See ansässiger unterschiedlicher Ortsgemeinschaften, die dann nicht selten mit einer handfesten Auseinandersetzung endeten – und als kleines Relikt vormaliger Spöttelei, darf hier, der sich bis in die heutige Zeit erhaltene Ausdruck von den „langhaarad'n Däganseern“ beispielhaft erwähnt werden.

Weil also der Hans, wie vorher beschrieben, infolge der „geografischen Einmaligkeit“ seines Geburtsortes zu den Bevorzugten dieses Tales gehörte, war es in seinen Augen nur recht, dies den „Anderen“ gegenüber immer und zu jeder Zeit offen zu zeigen – und zwar „konsequent“.

Als sich der Hans einmal nach einem Bräustüber-Besuch mit seinem Fahrrad von Tegernsee wieder in Richtung Rottach auf den Weg machte, bemerkte er nach kurzer Zeit, dass in seinem Vorderrad fast keine Luft mehr war. Und schon bald, bei der Auffahrt zum Leeberg, hatte er einen Platten und musste absteigen. Mißmutig schob er sein Rad den Leeberg hinauf, drüben hinunter Richtung Schwaighof – und seine Miene hellte sich erst auf, als er die alte Rottachbrücke überquerte, das Ortschild „Rottach-Egern“ passierte – und sein Fahrrad an das erste Häusl, beim Säckler Stadler gleich links hinter der Brücke zufrieden anlehnte. Nach einem erlösenden Schnauferer bückte sich der Hans, nahm die Luftpumpe vom Fahrradrahmen, und begann nun mit gleichmäßigen Schüben sein Vorderrad wieder aufzupumpen.

Und als darauf ein ganz Neugieriger, den Hans fragte, warum er erst jetzt sein Radl wieder aufpumpen würde – er habe ihn doch schon vom Schwaighof her schieben sehen – da kam es vom Hans recht giftig zurück: „Von de Däganseer brauch i koa Luft ned...!“ Konsequent war er, ganz bestimmt – der Betz Hans.

Martin Köck



**Fliesen, Naturstein & Sanitär
Fenster & Tore
Innenausbau & Bodendielen
Parkett & Türen
Kamine & Ofenkunst
Garten-Pflaster & Naturstein**

atrion
tegernsee

Bau&WohnGalerie

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · www.atrion-tegernsee.de



Corona? Pocken!



Nahezu die ganze Welt leider derzeit unter der Corona-Pandemie. Aber auch in früheren Zeiten bedrohten Epidemien wie Pest und Cholera immer wieder unseren Kontinent.

Im 18. Jahrhundert versetzten die Pocken die Menschen Mitteleuropas in Angst und Schrecken. Pocken waren eine gefährliche Infektionskrankheit, die durch Tröpfcheninfektion übertragen wurde und in 30 % der Fälle tödlich verlief. Überlebende waren durch die verkrusteten Pusteln im Gesicht („Blattern“) für immer gezeichnet. Die Pocken bedrohten hauptsächlich Kinder und machten vor niemandem Halt: Von den 16 Kindern der Habsburger Herrscherin Maria Theresia verstarben allein 4 im Kindesalter bzw. als Heranwachsende; eine fünfte - Maria Elisabeth – überlebte zwar die Infektion, blieb jedoch durch ihre Blattern im Gesicht derart entstellt, dass an eine Verheiratung nicht mehr zu denken war. Sie, die von der Tiroler Bevölkerung wenig schmeichelhaft als „d'kropfert Liesl“ titulierte wurde, trat immerhin in das von ihrer Mutter in Innsbruck neu gegründete adelige Damenstift als Äbtissin ein.

Huber

& RAUM AUSSTATTUNG

TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG
POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
Tel. 08022 / 75569
www.huber-derraumausstatter.de



In Bayern war die Lage nicht besser: Allein in Straubing verstarben im Jahr 1800 insgesamt 240 Kinder an der Blatternepidemie. Erst die Erkenntnis des englischen Arztes Edward Jenner „Wer einmal die Kuhblattern gehabt hat, ist auf immer gegen die Kindblattern geschützt“ bewirkte schließlich die Schutzimpfung mit Kuhpockenviren. Sie erfolgte in Bayern zunächst auf freiwilliger Basis. König Max I. Joseph jedoch gebührt das Verdienst, diese Impfung 1807 in Bayern (als dem ersten Staat weltweit!) für die Bevölkerung zur Pflicht gemacht zu haben.

Das Museum Tegemseer Tal besitzt einen „Schutzpocken-Impfungs-Schein“ von 1824. Dieser besagt, dass sich die zweijährige Kreutherin Theresia Höss von Point am 31. Mai 1824 erfolgreich der Pockenschutzimpfung unterzog. Die Prozedur wurde seinerzeit durch den Landarzt Kraemer im Egerner Pfarrhaus vorgenommen und mit besagtem Schein bestätigt. Dieser Schein, quasi der Vorläufer des heutigen Impfpasses, war für den späteren Schuleintritt, die Aufnahme einer Lehre, die Meisterprüfung oder bei der Eheschließung wichtige Voraussetzung. Theresias Impfung war erfolgreich, 1859 heiratete sie in Tegernsee den Lehenbergerbauer (Leenberger) Martin Maier. Allerdings verkauften sie

bald nach der Hochzeit (aus welchen Gründen auch immer) ihr Anwesen an der Straße nach Rottach und verließen das Tegemseer Tal, womit sich ihre Spur für uns verliert.

Langsam folgten auch andere Länder dem Beispiel Bayerns. Bemerkenswert bleibt die Tatsache, dass man sich in Tirol, das in den napoleonischen Kriegen von bayerischen Truppen besetzt war, vehement gegen diese Impfung wehrte: Die Bevölkerung hatte große Angst davor, dass die Bayern unter dem Deckmantel der Pockenschutzimpfung den katholischen Tirolern am Ende das „Luthertum“ einimpfen wollten. Andreas Hofer verbot die Impfung streng, sein Weggefährte, der Kapuzinerpater Johann Haspinger, predigte gegen die Schutzimpfung, da es dem Menschen nicht zustehe, sich in Gottes Schöpfung einzumischen.

Übrigens: Ab 1810 waren die Pocken in Bayern fürs erste weitgehend ausgerottet. 1980 erklärte die Weltgesundheitsorganisation die Welt für pockenfrei. Tja, wenn die Wissenschaft in Bezug auf die Corona-Pandemie mit der Entwicklung eines wirksamen Impfstoffs nur auch schon so weit wäre ...

Edmund Schimeta

„Der blüahade Kerschbaam“

Allweil kreuzlustig, und traurig gar nia,
I steh da wiar a Kerschbaam in ewiger Blüah.
Dir freili waam d Kerschn scho liaba wia Blüah,
aber denk aaf die Käferl und andern kloan Tier!
Die wurln und woisln af mir umadam,
haben eahn Gschaafft und eahn Kurzweil
und singan sumsum.

So schreibt der Innviertler Dichter „Franz Stelzhammer“. Im Frühjahr wenn alles zum Blühen beginnt, leuchten sie wieder weiß an Waldrändern und alten Obstgärten, die Kirschbäume. Sie sind neben den Palmbäumen eine erste Bienenweide. Im Sommer bedienen sich die Vögel da-



Heimatgeschichte

ran und die Frucht dient zum Schnaps brennen. Früher standen ganze Reihen von Kirschbäumen an den Weidegrenzen und Bauernwegen. Leider werden sie immer weniger, viele alte Bäume fallen den Stürmen zum Opfer, neue werden kaum gepflanzt.

Herzog Luitpold in Bayern hat in den 50ziger Jahren am Fuße des Ringberges, unterm Schloss, junge Kirschbäume pflanzen lassen. Mittlerweile sind sie alt, manche hat der Sturm gebrochen, nur noch einzelne leuchten im Frühjahr mit ihren weißen Blüten aus dem Fichtenschlag heraus.

Auch die „Zugspitzpiegler“ (eine Vereinigung in Tegernsee) haben 1993 auf dem Kirschbaumhügel in Tegernsee 3 Kirschbäume gepflanzt.

Im Jahre 1855 erschien auf Anordnung des Königs ein Ministerialbeschluß: „Das Besetzen der Straßen mit Bäumen, heimischer Obstbäume, so sie gedeihen!“ Gut gewachsen sind die Kirschbäume bei uns immer. Aus ihren Früchten wurde immer schon gerne Schnaps gebrannt.

Der Rottacher Chronist Johann Nepomuk Kißlinger schreibt um 1900: „Das raue Klima und der kiesige Boden sind dem Obstbau wenig günstig, zahlreich waren die Kirschbäume. Man trocknete Kirschen und bereitete Kirschwasser daraus. Branntwein von Obst, besonders Kirschen wurden in jedem Haus bereitet.“

Schon Franz von Kobell lässt den Brandner Kaspar sagen: „Es is gscheiter als die Rederei da, wannst mit mir a Glasl Kerschgeist trinkst.“

Auch der Freisinger Fürstbischof Ludwig Joseph von Velten wurde 1786 auf seiner Firmreise beim Salmerbauer in Fischbachau mit einem Kirschgeist begrüßt. Genauso König Max I. Joseph als er in Tegernsee den Pfliegelhof besuchte, kredenzte ihm der Pfliegelhofer ein Stamperl Kirschgeist.

Der Gelehrte Franz von Paula – Schrank (1747 – 1835) schreibt: „Zum Empfang gibt es immer Kirschenbranntwein. Zuerst trinkt der Bauer und die Bäuerin, dann wird er dem Gast gereicht.“

In einem Tegernseer Bericht von 1800 steht: „Die Mädchen tun sich etwas darauf zu gut, wenn sie ihren Buben Branntwein vorsetzen können.“ Also

Buam und Manner laßt's euch a Stamperl vorsetzen! Es wäre schön wenn wieder mehr Kirschbäume gepflanzt würden!

Beni Eisenburg



NATURKÄSEREI
Tegernseer Land eG

„DAS GUTE
LIEGT SO
NAH...“

- nachhaltige Landwirtschaft
- beste Heumilchprodukte
- ehrliche Regionalität

die Naturkäserei
Tegernseer Land

Naturkäserei TegernseerLand eG
Reißenbichlweg 1 · 83708 Kreuth am Tegernsee
www.naturkaeserei.de



Wohlfühlen und Geniessen Tierkonzept, Lad'l und Kaffee unter einem Dach

In Gmund ist eine Wohlfühloase für Vier- und Zweibeiner entstanden, ein völlig neues Konzept: Mutter Dr. Marion Sander-Becker hat ihre ganzheitliche Tierpraxis eröffnet. Tochter Sara Becker präsentiert im vorgelagerten Ladl pfiffige Mode, hochwertiges Tierfutter und -zubehör. Vater Hans und Sohn Dominik Becker verwöhnen im angrenzenden Kaffee und Bistro ihre Gäste mit kleinen, feinen Leckereien. Dabei hat sich die Familie im Vorfeld viele Gedanken gemacht: Alles soll regional und nachhaltig sein, mit Qualität zu vernünftigen Preisen!

Schwerpunkt ihrer Tierpraxis ist für Dr. Marion Sander-Becker die Unterstützung bei chronisch kranken Tieren und der schnelleren Genesung nach Operationen und Erkrankungen mit ganzheitlichen Behandlungsmethoden, wobei die Besitzer stets mit einbezogen werden.

Schönes, wertiges Tierzubehör, gesundes Futter für die Vierbeiner und ausgesuchte Mode für Damen und Herren und mehr sind im Ladl zu finden. Wer es lieber kulinarisch hat, kann sich im Kaffee mit Spezialitäten aus der Region verwöhnen lassen, wie

Brownies, frische Waffel-Kreationen, Spiegeleier mit

Trüffel, Eis vom Bodensee, lauwarmen Saibling vom Tegernsee, ausgesuchten Weinen von Sollacher, feinem Käse der Tegernseer Naturkäserei u.v.m. Familie Sander-Becker freut sich auf Ihren Besuch!

Ida Schmid



Zeit für Neues



Telefon
08022/9809604



Telefon
08022/9809577



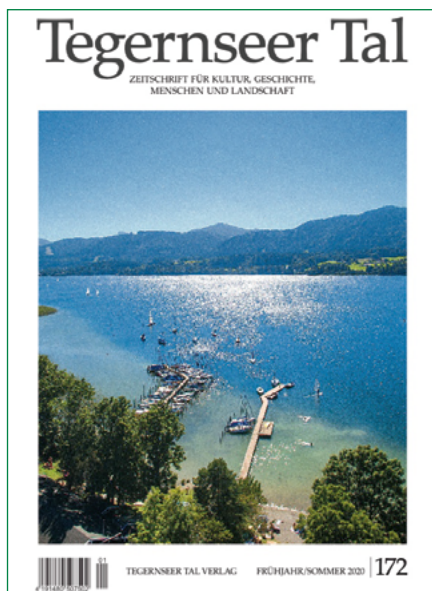
Telefon
08022/9808840

Tegernseer Straße 8 • 83703 Gmund am Tegernsee



Hinsetzen, lesen, durchatmen Die Frühjahrs-/Sommerausgabe der Zeitschrift TEGERNSEER TAL ist erschienen (Nr. 172)

Gute Lektüre ist zu keiner Zeit verkehrt. In Zeiten wie diesen ist sie noch mehr wert. Genau hierfür steht die Heftreihe TEGERNSEER TAL. Auf 76 Seiten schlägt die soeben erschienene Frühjahrs-/Sommerausgabe einen Bogen durch Geschichte und Kultur des Tegernseer Tals, erzählt von Heimatkunde und -liebe, von der Natur und den Menschen. Eine aufregende Entdeckung ist die Lebensgeschichte des Friedrich Lissignolo, Hauptmann im Deutsch-französischen Krieg von 1866 und vor über 100 Jahren in Egern zur letzten Ruhe gebettet. Er ist hierzulande lang vergessen, doch in Frankreich hält man die Erinnerung an den ehrenhaften Kriegsgegner so hoch, dass heuer womöglich eine hochrangige Delegation anreisen wird. Ein ausführlicher Beitrag erinnert an einen „Superstar“ seiner Zeit, den Künstler Joseph Stieler, der vor 200 Jahren nicht nur königlicher Hofmaler wurde, sondern bis heute Spuren im Tal hinterließ. Nicht ganz so weit zurück liegen Erinnerungen an unvergessliche Tal- und Bergsommer in den 1950-er und 1960-er Jahren; sie werden im Mittelteil des Heftes lebendig. Sehr aktuell und gegenwärtig geht es um das Thema Zweitwohnungen und die Herausforderungen, mit denen sich die Bergwacht auseinandersetzen muss. Diesen „heißen Eisen“ widmet sich die Ausgabe ebenso wie Beschaulichem: Begegnungen mit pflanzlichen Wegelagerern



und fliegenden Jungfern.

Inhaltlich kommt das neue Talheft ganz ohne das Coronavirus aus. Bei den Bezugsquellen ist man schon betroffen: Aufgrund der aktuellen Situation sind die Verkaufsmöglichkeiten im Buch- und Zeitschriftenhandel aktuell stark eingeschränkt. Eine Liste geöffneter Geschäfte mit Talheft-Bestand sowie Bestellmöglichkeiten sind zu finden unter www.tegernseer-tal-verlag.de.

Zitat des Monats

Von Max Reger (1873 – 1916), deutscher Komponist, Pianist und Dirigent, der für seinen unverwechselbaren Humor bekannt war. Die berühmteste Reger-Anekdote: Ein Münchner Kritiker verriss eines von Regers Werken in Grund und Boden. Daraufhin schrieb ihm der Komponist ein kurzes Brieflein: „Sehr geehrter Herr! Ich sitze hier im kleinsten Raum meines

Hauses und habe Ihre Kritik vor mir. Bald werde ich sie hinter mir haben...“

Hochachtungsvoll: Max Reger.“

Was lernen wir aus der obigen Geschichte in Sachen Coronakrise, wo täglich unendlich viel Toilettenpapier geradezu panisch gehamstert wird ? Hirn einschalten - denn die einfachste Lösung aus „der guten alten Zeit“ liegt doch so nah... (iv)



Neues Buch über Hofmaler Joseph Stieler

Das nächste Buch von **Sonja Still** steht vor der Tür. Es soll in Kürze ausgeliefert werden. Es kann über viele Buchhandlungen mit Lieferservice in der Region bestellt werden (35 Euro; ISBN 978-3-96233-194-8).

Die Veranstaltung im Stieler-Haus dazu musste wegen der Corona-Krise schon abgesagt. Wirklich traurig, denn das Stieler-Haus ist nicht nur eh immer ein schöner Rahmen, es ist der einzige Ort der Welt, der noch direkt mit Joseph Stieler verknüpft ist. Es war sein Sommerhäusl und Zuflucht in schwerer Zeit. „Aber wir arbeiten gerade daran, dass wir es virtuell mit einer Ausstellung hinkriegen,“ berichtet Autorin Sonja Still. Ein umfangreicher Bericht von Sonja Still zu Joseph Stieler findet sich auch im Neuen Tegnseer Tal-Heft Nr. 172.

Zum Buch meint Sonja Still: Es war unglaublich faszinierend in die Zeit der Klassik einzutauchen und das Werk des königlich-bayerischen Hofmalers Joseph Stieler wieder ans Licht der Welt zu holen. Es gibt bislang kein Buch zu ihm, das letzte, das erschien, ist eine Dissertation von 1971. Also auch schon ein halbes Jahrhundert alt. Dabei war Stieler zu Lebzeiten so etwas wie ein Starfotograph von heute, einer, der beim Adel und der Highsociety um 1800 aus- und einging. Er reiste viel, von Mainz nach München, Wien, Lemberg,



Warschau, Paris, Zürich, Mailand oder Neapel. Und das in einer Zeit, als Napoleon seine Truppen quer durch Europa schickte und die Menschen unter Krieg und Hunger litten. Bei aller Herausforderung fand Stieler immer den Blick aufs Schöne, setzte das Würdige des Charakters ins Bild. Es war keine irrealer Weltflucht, es war sein Glaube an das Gute im Menschen. Durchaus inspirierend auch für unsere Zeit, nicht wahr?

Aus Kindergarten und Schule

Neues von der Musikschule Tegnseer Tal

Liebe Musikschulfamilie, hier ein kurzer Bericht zur Lage der Nation, auch um eventuellen Missverständnissen vorzubeugen. Die Musikschule befindet sich derzeit natürlich auch in einer Ausnahmesituation, die wir aber tatkräftig angepackt haben, um das Beste daraus zu machen.

Das heißt, dass der Unterricht aktuell zum Großteil online erfolgt – das stellt zwar für die Lehrkräfte einen durchaus erheblichen Mehrauf-

wand dar, gewährleistet allerdings

- auf pädagogischer Seite, dass die Schüler*innen die Lust am Musizieren behalten,
- auf psychischer Seite, dass dadurch bei den meisten Familien wenigstens ein kleines Stück „Normalität“ erhalten bleibt (die meisten Eltern waren sehr froh) und zu guter Letzt
- auf finanzieller Seite, dass die Arbeit der Lehrkräfte geleistet wird, wodurch die Gebühren seitens des Zweckverbandes nicht rück-



Aus Kindergarten und Schule

erstattet werden müssen.

Der restliche Unterricht, der in dieser Form nicht erteilt werden kann, wird – da es sich bis jetzt um eine überschaubare Anzahl von Stunden handelt – nachgeholt. Sollte die Schulschließung nach den Osterferien bestehen bleiben, werden wir den online Unterricht entsprechend weiterführen, für die anderen Unterrichtseinheiten (Früherziehung, Ensembles,...) müssen wir dann zusammen eine für alle verträgliche Lösung erarbeiten.

In diesem Sinne herzliche Grüße und ein genau-so herzliches „xund bleibn“!

Erich Kogler, Schulleitung

Die
Musikschule Tegernseer Tal
und die Trachtenvereine
d'Hirschbergler und d'Wallberger
laden ein zum traditionellen
FRÜHJAHRSHOAGASCHT
in der Hirschbergler Hütte
Wallbergstrasse, Kreuth
Sonntag, 10. Mai 2020
um 10.00 Uhr
Es musizieren und plattln Schüler und Lehrer
der Musikschule und der Trachtenvereine,
für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Der Eintritt ist frei,
über Spenden würden wir uns freuen.



Musikschule Tegernseer Tal

SCHNUPPER- WOCHEN

- Welches Instrument passt zu mir?
- Für welches Instrument bin ich denn geeignet?
- Wie läuft denn so eine Unterrichtsstunde ab?
- Wie oder was ist denn so ein Musiklehrer?
- Was ist denn das – Musikschule?

Die „Schnupperwochen“ finden von

Montag, 04. Mai bis Freitag, 29. Mai

statt. Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Anruf unter Tel.: 08022/4708 oder eine Nachricht unter Fax: 08022/3815 oder info@musikschule-tegernseer-tal.de

Anmeldeunterlagen zu den Schnupperstunden und darüber hinaus finden Sie auch auf unserer Homepage: www.musikschule-tegernseer-tal.de

I.N.F.O.



INFORMATION
NEUANMELDUNG
FRAGEN
OFFENE TÜR



Samstag 16. Mai 2020

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Musikschulgebäude Rottach-Egern
Nörtl. Hauptstr. 23 (2. Stock)

Musikschule Tegernseer Tal, Nördliche Hauptstr. 23, 83708 Rottach-Egern, Tel.: 08022/4708, info@musikschule-tegernseer-tal.de, www.musikschule-tegernseer-tal.de

Gemeindeleben

Stammtisch des VdK-Ortsverbandes Rottach-Egern/Kreuth

Unser monatlicher Kaffee-Nachmittag, der am Mittwoch, dem 20. Mai 2020 in der Seniorenresidenz „Schwaighof“ stattfinden sollte, muss leider wegen der Corona-Krise entfallen. Wegen

weiterer Termine bitten wir die Tagespresse zu beachten und wünschen allen Mitgliedern und Freunden des VdK Ortsverbandes, dass sie gesund bleiben.

Arnold Lindner

Bürgerbote Rottach-Egern



Unser Mai-Rätsel !



Wer kennt die Namen der abgebildeten Weltbürger (v.lks. nach rechts), die sich vor einigen Jahren zum gemeinsamen Mittagessen im Tegernseer Tal trafen?

Foto: Andreas Leder

Hilfestellung:

Zwei der abgebildeten Personen haben nach wie vor einen langjährigen Wohnsitz in Rottach-Egern.

Einer ist ein russischer Politiker, war einst Staatspräsident der Sowjetunion, Einer war ein deutscher Politiker, und zudem dienstältester Deutscher Bundeskanzler, Einer war enger Vertrauter eines deutschen Bundeskanzlers, zudem von 1999 – 2008 Leiter der Münchner Sicherheitskonferenz.

Kennen Sie die Namen der Abgebildeten von links nach rechts? Dann schreiben Sie uns doch die Lösung per Mail unter

redaktion@ingrid-versen.de

Bei richtiger Lösung veröffentlichen wir Ihren Namen in der Juni-Ausgabe des Rottacher Bürgerboten.

Großzügige Spende der Fa. Moosbrugger Moden an die Rottacher Gemeinde

Frau Anneliese Riedl (links) Riedl – Moosbrugger Moden – Rottach-Egern sorgte auch dieses Jahr mit einer großzügigen Spende für die Senioren in Rottach-Egern. Die Spende soll für gemeinsame Aktivitäten der Senioren, aber auch für persönliche Notlagen einzelner Personen verwendet werden. Die Idee von Riedl, auf dem Foto mit Tochter Katharina Mikorey:

Um die Weihnachtszeit können die Kunden von „Moosbrugger Moden“ Lose erwerben. Der Erlös aus dem Verkauf der Lose dieses Jahr **2030,- €** wurde gespendet. Wir bedanken uns herzlich.

*Marile Tipolt, Seniorenbeauftragte
der Gemeinde Rottach-Egern*



Naturkäserei senkt Versandkosten Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Aufgrund der Corona-Krise und der zunehmend eingeschränkten Bewegungsfreiheit möchten wir Sie als Lebensmittelversorger bei der Beschaffung von Lebensmitteln unterstützen. Daher **senken wir ab sofort unsere Versandkosten** für den UPS-Express-Kühlversand in ökologischer Verpackung auf 9,90 € netto.

- Versendbare Produkte sind wie bisher Käse und Butter
- Aktuelle Versandtage sind derzeit Montag und Donnerstag
- Bestellungen bitte bis 9 Uhr zum jeweiligen

Versandtag einreichen- die Auslieferung erfolgt am Folgetag!

Für Bestellungen melden Sie sich gerne telefonisch, per Fax oder Email unter

T +49 8022-188 352 3

F+49 8022-188 352 19

l.mattes@naturkaeserei.de

Gemeinsam schaffen wir es, diese Krise zu bewältigen und dafür zu sorgen, dass hoffentlich ganz bald wieder Normalität eintrifft.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Team der Naturkäserei TegernseerLand eG

Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal



NACHBARSCHAFTSHILFE
Tegernseer Tal

Die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal bietet mit ihren ehrenamtlichen Helfern unbürokratische und schnelle Unterstützung für Menschen im gesamten Tegernseer Tal, die bestimmte anfallende Arbeiten oder Tätigkeiten nicht mehr oder vorübergehend nicht selbst bewältigen können. Zum Beispiel begleiten die Helfer ältere Mitbürger beim Einkaufen oder sie gehen bei kleineren technischen Schwierigkeiten zur Hand. Aber auch, wenn ein Elternteil unvorhergesehen ausfällt, kann Hilfe in die Familie geschickt wer-

den. Mit einer breiten Palette an Hilfsangeboten ergänzt die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal somit das vorhandene, professionelle Hilfsangebot rund um den Tegernsee.

Hochfeldstr. 27,

83684 Tegernsee

Telefon 08022 / 706563,

Fax: 08022 / 4123

www.nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de

info@nachbarschaftshilfe-tegernseertal.de

Termine nach Vereinbarung.

Vereinsleben

VdK - was ist das? Der VdK Rottach-Egern/Kreuth klärt auf.

Oft wird diese Frage an uns gerichtet und gerne möchten wir Sie Ihnen hier beantworten.

Im Dezember 1946 wurde der VdK in München unter dem Namen „Verband der Kriegsofopfer“ gegründet, um den heimgekehrten Kriegsofopfern zu helfen.

Der VdK ist inzwischen der größte Sozialverband Deutschlands mit über 2 Millionen Mitgliedern, allein in Bayern 700 000. Das Wort VdK steht

für einen modernen Sozialverband, der sich als Anwalt sozial benachteiligter Menschen versteht und für soziale Gerechtigkeit kämpft. Der VdK ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig und neutral.

Der Verband ist eine starke Lobby für Rentner, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke, Pflegebedürftige und deren Angehörige, ältere Arbeitnehmer und Arbeitslose. Dass die Beratun-



gen in beinahe allen Sozialgesetzbüchern wie im Schwerbehindertenrecht, Rentenversicherungsrecht, Unfallversicherungsrecht, Krankenversicherungsrecht, der sozialen Pflegeversicherung, dem Arbeitsförderungsrecht (Arbeitslosengeld I) sowie der Grundsicherung begehrt sind, zeigen die ständig steigenden Mitgliederzahlen.

In den Jahren 1947 bis 1950 entstanden überall in Bayern Ortsverbände die sich um die unzähligen Opfer des 2. Weltkrieges, wie Soldaten, Witwen und Waisenkinder kümmerten.

So auch im Tegernseer Tal. Der Ortsverband Rottach Egern wurde am 21. August 1947 im Gasthaus Schandl in Tegernsee von Kriegsheimkehrern und jungen Leuten gegründet. Gründungsmitglieder waren Josef Berger, Ernst Schawaller, Horst Thiele, Leonhard Frank, Margarethe Herder, Josef Unterberger, Otto Fuhrmann, Karl Vogl und Franz Unterholzner. Der Name war damals „VdK Ortsverband Tegernsee-Rottach“.

Der Mitgliedsbeitrag wurde damals noch persönlich „kassiert“ und in ein Mitgliedsbüchlein die Quittungsmarke eingeklebt.

Mit den Jahren wurde der Mitgliederzuwachs immer größer, deshalb teilte man den Ortsverband in den 1960er Jahren, es entstanden somit eigenständig der „VdK Rottach-Egern“ und der „VdK Tegernsee“. In den 1980er Jahren kam dann der Ortsverband Kreuth zu Rottach-Egern dazu, da es in Kreuth keine Leute mehr gab, die die Vorstandschaft übernehmen wollten.

Somit haben wir nun einen wachsenden, stabilen und regen Ortsverband mit über 300 Mitgliedern. Ein Ortsverband „lebt“ mit seinen Mitgliedern,

so auch in Rottach-Egern, er sorgt sich um die Mitglieder und betreut diese bei geselligen Veranstaltungen, wie Kaffeenachmittage, Weihnachtsfeiern, Sommerfeste oder Ausflüge.

Auch die Haussammlung, die im Oktober wieder beginnt, ist eine wichtige Säule im Ortsverband. Schicken Sie die Sammler nicht weg, sondern spenden Sie für den VdK. Das Geld kommt ausschließlich sozialen Zwecken zu Gute.

Es gibt auch eine Homepage: **www.VdK.de** Rottach-Egern, auf der Sie die neuesten Veranstaltungen und Treffen, und vieles Interessante finden. Auch gibt es dort eine Beitrittserklärung, falls Ihr Interesse am VdK geweckt ist und sie Mitglied werden möchten.

Ich hoffe, wir konnten Ihnen nun einen Einblick in die Arbeit des VdK überregional und regional geben.

*Ihre Gerhild Toifl Ortsvorsitzende und
Marianne Estner, Kreisvorsitzende*



FC Rottach-Egern ehrte langjährige Mitglieder (vor der Corona-Krise)

Bei der Jahreshauptversammlung des FC Rottach-Egern bestätigten die Mitglieder im Vereinheim nicht nur einen Großteil des Vorstandes im Amt. Die wiedergewählten Vorsitzenden ehrten quasi als erste Amtshandlung treue Mitglieder für ihr langjähriges Engagement im Verein.

Der Vorsitzende Thomas Lamm (Mitte) bedankte sich gemeinsam mit seinen beiden Stellvertretern Leopold von Sigriz (links) und Sebastian Unterberger (rechts) bei:

Franz Zibert (2.v.l.), Josef Hehensteiner (3.v.l.) sowie Arnold Lindner (3.v.r.) für jeweils 60 Jahre





Mitgliedschaft. Heinz Waldenmaier (2.v.r.) bekam eine Urkunde für 55 Jahre als Mitglied beim

FC Rottach-Egern.

Foto: Verein

Jahreshauptversammlung der SG Rottach-Egern verschoben

Aufgrund der aktuellen Lage wird die für den 14.5.2020 geplante Jahreshauptversammlung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Dafür müsste so mancher Fan stundenlang anstehen...



v.l. Sepp Kathan, Martin Wiesner, Toni Huber, Martin Ott, Naomi Campbell, Georg Eberhardt, Florian Maier

Schöne Erinnerungen der Rottacher Goablschnalzer

Bei einem privaten Auftritt in London im Herbst 2011 trafen die Rottacher Goablschnalzer auf **Top-Model Naomi Campbell**. Die Laufsteg-Diva war von den Burschen begeistert und auch von einem Erinnerungsfoto nicht abgetan, wie das Foto zeigt.

Es war ein Geburtstagsfest eines englischen Kunsthändlers inmitten von London, das Ambiente erinnerte ans Oktoberfest und die Goabler passten sehr gut dazu.

Blattlausinvasion bei schönem Wetter

Schöne warme Tage im April und Mai erfreuen des Menschen Herz. Doch bei warmer Witterung vermehren sich Blattläuse schnell und bevölkern die Pflanzen.

Entwicklung und Massenvermehrung der Blattläuse

Zunächst noch unbemerkt schlüpfen aus

den Wintereiern im Frühjahr große weibliche Blattläuse, sogenannte „Stammütter“. Diese bringen täglich etwa fünf weibliche Jungtiere, die wiederum ohne Befruchtung und durch Lebendgeburten eine Vielzahl an weiblichen Nachkommen zur Welt bringen. Die einzelne Blattlaus lebt nur wenige Wochen.



Verschlechtern sich die Lebensbedingungen für die Blattläuse drastisch, bilden sich neben den ungeflügelten Tieren auch geflügelte, die dann auch andere Wirtspflanzen aufsuchen. Hier werden wieder Nachkommen ohne Flügel produziert. Die meisten Blattlausarten stellen im Herbst auf eine geschlechtliche Vermehrung um: Geflügelte Weibchen verlassen die krautigen Sommerwirtspflanzen und fliegen auf holzige Winterwirte, um dort befruchtungsfähige Weibchen zu gebären. Währenddessen entstehen auf den Sommerwirten geflügelte Männchen, die zur Paarung ebenfalls zu den Winterwirtspflanzen fliegen. Nach der Paarung legen die Weibchen überwinterungsfähige Eier, aus denen dann im Frühjahr erneut die „Stammütter“ schlüpfen. So schließt sich der Entwicklungskreislauf.

Massenhaftes Auftreten hat Folgen

Blattläuse ernähren sich von Pflanzensaft. Sie saugen ihn mit Hilfe von Stechborsten vor allem aus den zuckerhaltigen Leitungsbahnen von Blättern und zarten Trieben. Sie greifen dort an, wo das Grün am jüngsten und saftigsten ist. Die Folge: Triebspitzen verkrüppeln und verfärben sich, Knospen fallen ab, die Pflanzen schränken ihr Wachstum ein. Auch eine Übertragung von Viren ist durch die Saugtätigkeit möglich. Da die Läuse wesentlich mehr Zucker durch den Pflanzensaft aufnehmen, als sie benötigen, scheiden sie den unverdauten Zucker im klebrigen „Honigtau“ aus. Darauf

können sich Rußtaupilze ansiedeln und die Assimilationsleistung der Pflanze herabsetzen. Ameisen nutzen den Honigtau als Nahrung und bauen sich Blattlauskolonien auf, die sie beschützen.

Verbeugen und Gegenmaßnahmen

Weiche Pflanzenzellen sind für Blattläuse besonders attraktiv. Dies ist oft nach der Überwinterung von Kübelpflanzen und Sommerpflanzen der Fall oder wenn die Pflanzen viel gedüngt wurden und dementsprechend stark wachsen. Achten Sie deshalb auf eine optimale Nährstoffversorgung. Gestalten Sie einen vielfältigen Garten mit einfach blühenden Pflanzen und Bienenweiden. Dort fühlen sich auch Nützlinge wohl, die die Blattläuse in Schach halten. Sie legen ihre Eier direkt in Blattlauskolonien ab. Auch Vögel, z.B. Meisen suchen nach Blattläusen, um die Jungen zu füttern. Frühzeitige und regelmäßige Kontrolle besonders gefährdeter Pflanzen gibt Hinweise zum Aufkommen der Läuse. Ein sofortiges Beseitigen durch Zerdrücken der Stammütter oder Abschneiden befallener Triebe beugt einer Massenvermehrung vor. Bei einem starken Befall hat es sich vor allem bei großen Pflanzen wie Obstbäumen bewährt die Läusekolonien mit einem scharfen Wasserstrahl abzuspielen. Ein kräftiger Regen hat die gleiche Wirkung. Dann haben Nützlinge wieder mehr Chancen die Blattläuse zu bekämpfen.

Quelle: Bayer. Gartenakademie

Unvergessliche Erlebnisse

Im Rahmen des Trainingslagers des FC Liverpool im Juli 2017 durften die Rottacher Goßlschnalzer beim Barbecue des Vereins an der Fährhütte auftreten, dem Trainer Jürgen Klopp ganz nah kommen und mit den Spielern feiern..

Das Bild zeigt: stehend v.l. Florian Maier, Toni Huber, Martin Ott, Jürgen Klopp, Toni Maier, Seppi Kathan knieend v.l. Florian Strohschneider, Bertl Hechenberger, Sepp Kathan





Katholischer Pfarrverband Tegernsee – Egern – Kreuth

Pfarrbüro Tegernsee: Seestr. 23,
83684 Tegernsee, Tel. 08022/4640,
Bürozeiten: Mo. 15.30–17.30 Uhr;
Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr

Pfarrbüro Egern: Kißlingerstr. 45,
83700 Rottach-Egern, Tel. 08022/92760, Bürozeiten:
Mo., Mi., Fr. 9.00–12.00 Uhr; Do. 15.30–17.30 Uhr

Internet: www.pv-tegernsee-egern-kreuth.de

Seelsorgeteam: Msgr. Walter Waldschütz, Pfarrer und
PV-Leiter; Markus Kocher,

Seelsorgemithilfe:

Maria Thanbichler, Pastoralreferentin;

Magdalena Mehringer, Gemeindereferentin;

Franci Zelko, Pastoralassistent im Vorbereitungsdienst

Liebe Angehörige unseres Pfarrverbandes!

Wer hätte Anfang März gedacht, dass sich die Corona-Krise so auf unser Leben auswirken wird, ja, dass wir sogar in der Karwoche und an Ostern, dem höchsten Fest der Christen, keine gemeinsamen Gottesdienste feiern werden. So mussten wir kreativ neue Wege gehen. Wir hoffen, dass Sie dennoch innerlich diese Zeit mitgehen und mitfeiern konnten und Sie auch über unsere Postwurfsendung die Informationen zum Gottesdienstangebot in Radio, Fernsehen, Livestream erreicht haben und Sie sie nutzen konnten.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht absehbar, wie sich die Situation bis zum Monat Mai entwickeln wird. Wir wissen nicht, ob wir wieder gemeinsam Gottesdienste feiern dürfen. Wir wissen nicht, ob wir zu den beliebten Maiandachten zusammenkommen können. Wir wissen nicht, ob wir vielleicht doch noch eingeladen werden, weiter Hausgottesdienste feiern bzw. immer noch am Radio, Fernsehen und über Livestream mitfeiern werden. Es ist noch alles offen und auch schwierig zu planen.

So bitten wir Sie, die Tagespresse zu verfolgen und immer wieder auch auf unsere Homepage (www.pv-tek.de) zu schauen, wo wir Informationen veröffentlichen werden. Nach wie vor sind unsere Kirchen offen und laden zum Gebet ein. Und jeder ist natürlich eingeladen, das auch zu Hause zu tun, gerade jetzt auch für die Kranken,

für die Einsamen, für die Ärzte und das Pflegepersonal, für die vielen, die in wirtschaftliche Probleme geraten sind, zu beten, z. B. im Rahmen der Aktion „Kerze im Fenster“ am Abend um 19.30 Uhr. Und jeder und jede von uns möge bitte auch offene Augen und Ohren und vor allem ein offenes Herz haben für diejenigen, die in dieser Zeit Hilfe brauchen, und diese anbieten und anpacken, wenn es ihm/ihr möglich ist, oder weiter zu verweisen auf Hilfsdienste, wie etwa die Nachbarschaftshilfe. Gerade die christliche Nächstenliebe ist jetzt sehr gefragt. Vielleicht ist es eine Frucht dieser Krise, dass wir wieder mehr zusammenwachsen und zusammenhelfen und die christliche Nächstenliebe einen höheren Stellenwert bekommt.

In jedem Fall sind wir Seelsorger/-innen weiter für Sie da, sei es für Probleme im Alltag oder für ein offenes Ohr für Ihre Sorgen und Nöte.

Im Vertrauen auf Gott, der uns auch in dieser schwierigen Zeit nicht allein lässt, sondern mit uns durch diese Krise hindurchgeht, werden wir diese schon meistern. Sein reicher Segen begleite uns alle. Er gebe uns Kraft, Mut und Zuversicht und schenke uns Gesundheit.

„... und bis wir uns wiedersehen, halte Gott Sie fest in seiner Hand“

*Msgr. Walter Waldschütz, Pfarrer
im Namen des ganzen Seelsorgeteams*





Evang.-Luth. Kirchengemeinde Tegernsee – Rottach-Egern – Kreuth



Pfarrer Dr. Martin Weber, Hochfeldstr. 27, 83684 Tegernsee,
Pfarrbüro, Tel.: 08022/4430 (Mo-Do von 9-13 Uhr), Fax: 08022/4123
Internet: www.tegernsee-evangelisch.de, E-Mail: pfarramt.tegernsee@elkb.de
Evang.-Luth. Kindertagesstätten Tegernseer Tal, Tel.: 0170-3854234

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gemeinde,

auch wenn wir gerade gemeinsam keine Gottesdienste feiern können:

Wir sind für Sie da!

Unsere **Kirchen** sind 24 Stunden geöffnet. Sie können unter Beachtung der üblichen Hygieneregeln jederzeit zu Besinnung und Gebet hineingehen.

Statt unserer **Sonntagsgottesdienste** stellen wir jede Woche ein Video mit einer etwa 15-minütigen Andacht unter „Gottesdienste“ auf unsere Internetseite

www.tegernsee-evangelisch.de.

In den **Kirchen** selbst werden diese Andachten immer am Samstag und Sonntag von 10.00 bis 15.00 Uhr als Dauerschleife zu hören sein, so dass Sie auch ohne Internet in der Kirche teilhaben können. Dort finden Sie die Predigten auch ausgedruckt.

Der **Predigttext** kann heruntergeladen werden, gerne schicken wir Ihnen den aktuellen Predigttext aber auch per Post oder Mail zu. Es handelt sich nicht um inhaltlich und medial perfekt aufbereitete Gottesdienste. Es geht um ein Zeichen!

Für **Gespräche** – persönlich oder telefonisch – stehe ich auch weiterhin zur Verfügung. Wenn ich unter 08022-4713 nicht sofort erreichbar bin, sprechen Sie mir bitte eine Nachricht auf.

Sollten Sie praktische **Hilfen** benötigen, rufen Sie bitte unsere **Nachbarschaftshilfe** unter 08022-706563 an.

Bitte melden Sie sich, wir sind gerne für Sie da! Auch im Namen des Kirchenvorstands wünsche ich alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

*Herzliche Grüße, Ihr Pfarrer
Dr. Martin Weber*



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 0 80 22/9 30 16



Veranstaltungen im Mai 2020

Alle Veranstaltungen VOR dem 5.5. wurden wegen der Corona-Krise bereits abgesagt!

Donnerstag 07.05.2020

19:00 Uhr MJ Unplugged Café & Bistro Max I. Joseph, Nördl. Hauptstr. 35

Jeden ersten Donnerstag im Monat erwarten Sie verschiedene Künstler und Bands im Café Max I. Joseph. Am 07. Mai singt für Sie Carolin Roth. Die Veranstaltung im April wurde abgesagt! Der Eintritt ist frei, allerdings ist ein Ticket erforderlich. Dieses können Sie sich kostenlos in jeder Tourist-Information im Tegernseer Tal abholen. Einlass ist um 18 Uhr und Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr.

Sonntag 10.05.2020

06:00 Uhr Wanderfahrt der Berg- und Wanderfreunde Rottach-Egern/Teg. eV. - Falkenstein. Abfahrt

Postamt, Nördl. Hauptstr. 7. Zu einer Muttertagswanderung im Schloßpark und anschließender Mittagseinkuhr im Rettenbacher Hof laden die Berg- und Wanderfreunde recht herzlich ein. Anschließend steht eine Besichtigung des Nepal Himalaya Pavillon mit Gärten auf dem Programm. Gehzeit gesamt: 1,5 - 2,0 h. Anmeldungen zu Wandertouren und Busfahrten bitte bis spätestens Donnerstagmittag bei Edmund Huber, Tel. 0171-4067748, edmundhuber@gmx.de.

11:15 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Dienstag 12.05.2020

09:15 Uhr Erlebniswanderung ins Reich des Steinadlers Tourist-Information, Nördliche Hauptstr. 9

Beobachten Sie den König der Lüfte in freier Wildbahn. Wenn vorhanden, gerne Fernglas mitbringen. Wanderung mit mittlerer Schwierigkeit, auch für Familien (Kinder ab ca. 12 Jahren) geeignet. In Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee. Anmeldung bis 17 Uhr am Vortag unter der Tel. +49 8022 673100. Begrenzte Teilnehmerzahl. Preis: 3,00 €

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Sonntag 17.05.2020

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Dienstag 19.05.2020

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Donnerstag 21.05.2020

11:15 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße. Es spielt für Sie die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann

Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister

Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen

Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91

Handy 01 71-6 41 20 19



Veranstaltungen

man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Seeforum statt.

Donnerstag 21.05.2020

12:00 Uhr Vatertag mit Live Musik Berggasthaus Wildbachhütte, Suttin 32. Genießen Sie den Vatertag mit Live Musik „Roland“ auf der Wildbachhütte. Reservierungen unter der Tel. 08022-7044633 oder unter Info@wildbachhuette.de.

Freitag 22.05.2020

19:00 Uhr Alpenländisches Mariensingen Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Kißlingerstr. 45

Lassen Sie sich an diesen Abend von der Familienmusik Wackersberger, dem Ensemble Windspiel, dem Lindmair Dreisang und dem Kirchenchor St. Laurentius verzaubern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Sonntag 24.05.2020

08:00 Uhr Wanderfahrt der Berg- und Wanderfreunde Rottach-Egern/Teg. eV. - Iffeldorf Abfahrt Postamt, Nördl. Hauptstr. 7. Rund um den Fohnsee führt eine leichte Wandertour der Berg- und Wanderfreunde Rottach-Egern/Tegernsee. Der Fohnsee ist einer der vielen Osterseen in Bayern. Gehzeit gesamt: 1,5 bis 2,0 h. Anmeldungen zu Wandertouren und Busfahrten bitte bis spätestens Donnerstagmittag bei Edmund Huber, Tel. 0171-4067748, edmundhuber@gmx.de.

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Dienstag 26.05.2020

09:15 Uhr Erlebniswanderung ins Reich des Steinadlers Tourist-Information, Nördliche Hauptstr. 9

Beobachten Sie den König der Lüfte in freier Wildbahn. Wenn vorhanden, gerne Fernglas mitbringen. Wanderung mit mittlerer Schwierigkeit, auch für Familien (Kinder ab ca. 12 Jahren) geeignet. In Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee. Anmeldung bis 17 Uhr am Vortag unter der Tel. +49 8022 673100. Begrenzte Teilnehmerzahl. Preis: 3,00 €

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Freitag 29.05.2020

16:00 Uhr Der WeinGerg - Weinverkostung Der WeinGerg, Südliche Hauptstraße 27. Weinverkostung und Jahrgangspräsentation mit dem Winzer Jürgen Kissinger aus Üversheim, Rheinhessen. Anmeldung nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Samstag 30.05.2020

20:00 Uhr Erlebnisfahrt auf dem Tegernsee - Spargelfahrt Bayerische Seenschiffahrt Tegernsee, Seestraße 70a. Kulinarischer Abend mit einem 4-Gänge-Spargelmenü mit Weinbegleitung Abfahrt Rottach-Egern/Strandbad um 20 Uhr, Rückkehr ca. 23 Uhr Anmeldung bei der Schiffsgastronomie Tegernsee - Peter Blümer. Preis: 59,00 €

Sonntag 31.05.2020

10:00 Uhr Suttin „Natur Pur“ - Die Suttinwelt aus der Käferperspektive Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33. Suttin... noch nie gehört? Dann wird es Zeit. In der Suttin blüht, kriecht, springt und zwitschert es an allen Ecken. Aber wie sieht das für einen kleinen Käfer aus? Eine Reise für Spürnasen und junge Forscher in die Welt der Krabbeltiere. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee Kindgerechte Wanderung! Preis: 9,00 €

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Seeforum statt.

14:00 Uhr Suttin „Natur pur“ - Schatzsuche durch die Natur Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33



Veranstaltungen

Eine Schatzsuche macht glücklich! Egal ob in kleiner, großer, junger, alter oder gemischter Truppe. Gemeinsam mit der Heimatführerin Elisabeth Liedschreiber Rätsel lösen und auf Schatzsuche gehen: Unvergesslich! Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee Kindgerechte Wanderung! Preis: 9,00 €

Montag 01.06.2020

10:00 Uhr Suttin „Natur Pur“ - Wanderung zum Rosskopf Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33. Suttin... noch nie gehört? Dann wird es Zeit. Das Hochtal zwischen Wallberg und Stolzenberg ist mit seinen Feuchtwiesen, Mooren, Wäldern und Almwiesen ein wahrer Tummelplatz für Tier- und Pflanzenarten. Erleben Sie mit Heimatführer Rudi Hauptvogel eine Wanderung auf den Rosskopf. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee. Preis: 9,00 €

10:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Blaskapelle Rottach-Egern unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Seeforum statt.

Montag 01.06.2020

12:00 Uhr Suttin „Natur pur“ - Tierspuren Suttengebiet, Suttin

Als Detektiv Spuren in der Natur entdecken und ihnen folgen, Eichhörnchen-Autobahnen an Fichtenstämmen, Trittsiegel von Rehen und Gämsen, Federn von Vögeln, Losungen und Gewölle und sich dann erzählen, welche Natur-Krimis hinter den Spuren stecken könnten. Mit speziellem Forschungsequipment ausgerüstet, begeben wir uns in die Natur, lernen über das Verhalten unserer heimischen Tierwelt und erleben noch die ein oder andere Überraschung. Mitzubringen: gutes Schuhwerk, Brotzeit und evtl. eine Lupe. Mit F. Bossert. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee Preis: Ermäßigung für TegernseeCard/Gästekarte Ermäßigung für Kinder bis 16 Jahre und Abonnnenten „Deutscher Landwirtschaftsverlag“ Online-Tickets zzgl. Gebühren

19:00 Uhr English-Stammtisch Andrebar, Seestr. 43. Die nächste Veranstaltung findet erst wieder am 01. Juni 2020 statt. Everyone who has a good command of English and native speakers are welcome! For details please contact Doris, 08022-1884032, d.ominl@t-online.de or VHS Tegernsee/Rottach/Kreuth, 08022-1313

Dienstag 02.06.2020

10:00 Uhr Suttin „Natur pur“ - Trickreich und prachttvoll Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33. Mit dem Experten des Arbeitskreises „Heimische Orchideen“ F. Bossert erfahren Sie mehr über Merkmale, Besonderheiten und Fortpflanzungsstrategien einer der faszinierendsten Pflanzenfamilien. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee. Preis: 9,00 €

18:30 Uhr Blasmusik am See Kuranlage am See mit Musik-Pavillon, Seestraße

Es spielt für Sie die Rottacher Blasmusik unter der Leitung von Hans Weber. Bei einer idyllischen Lage direkt am See kann man bayerische Blasmusik genießen. Bei schlechter Witterung entfällt das Konzert.

Mittwoch 03.06.2020

10:00 Uhr Suttin „Natur Pur“ - Suttensee und Lukasalm Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33. Suttin... noch nie gehört? Dann wird es Zeit. In der Suttin blüht, kriecht, springt und zwitschert es an allen Ecken. Entdecken Sie den Suttensee und die Lukasalm im Suttengebiet mit Heimatführer Rudi Hauptvogel. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee. Preis: 9,00 €

18:30 Uhr Suttin „Natur pur“ - Das Wild in unseren Wäldern Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33. Suttin... noch nie gehört? Dann wird es aber Zeit. Erfahren Sie Wissenswertes und Spannendes über das Wild in den heimischen Wäldern mit dem Jäger Michael Herrmann. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee. Preis: 9,00 €

Donnerstag 04.06.2020

10:00 Uhr Suttin „Natur Pur“ - Lahneralm und Moorführung Infostand Ferienregion Tegernsee, Suttin 33. Suttin... noch nie gehört? Dann wird es Zeit. Das Hochtal zwischen Wallberg und Stolzenberg ist mit seinen Feuchtwiesen, Mooren, Wäldern und Almwiesen ein wahrer Tummelplatz für Tier- und Pflanzenarten. Entdecken Sie die Lahneralm und das Moor mit Heimatführer R. Hauptvogel. Treffpunkt: Infostand Ferienregion Tegernsee. Preis: 9,00 €



Veranstaltungen

12:00 Uhr Suttén „Natur pur“ - Artenvielfalt Sutténgébiét, Suttén. Bei dér Fúhrung érhálten Sîe éinen Éinbliék in dié bunte und artenréiche Tier- und Pflanzénwelt des Sutténgébiéts. Sîe érhálten Infórmátionen wie Feuchtbio- tope éntstánden sínd, wie das Gébiét vom Ménschen genúzt wúrdé und wie es héute érhálten wírd. Treffpunkt: Infóstand Férienrégion Tegernsée

Freítág 05.06.2020

14:00 Uhr Suttén „Natur pur“ - Schatzsuche durch die Natur Infóstand Férienrégion Tegernsée, Suttén 33 Éine Schatzsuche mácht glúcklich! Égal ob in kéiner, gróßer, júnger, álter oder gemíschter Truppe. Gemeinsám mit dér Héimátfúhrérin Elisabeth Lîedschreîber Rátsel lósen und áuf Schatzsuche géhen: Unvergesslich! Treff- punkt: Infóstand Férienrégion Tegernsée Kíndgéréchte Wándérung! Preis: 9,00 €

14:30 Uhr Suttén „Natur pur“ - Wildkráuterfúhrung am Berg Infóstand Férienrégion Tegernsée, Suttén 33 Bei dér Wándérung mit dér Kráuterpádagogin Úrsula Menke durch dié Lándscháft des Sutténgébiéts. Dábei lérnen wir, wie wir dié schmackháften und gesúnden Kráuter in dér Kúche verwénden kónnen. „Un-Kráuter“, síe begléiten úns áuf Schrítt und Trítt. Jeder síeht síe, doch wer kénnt síe genau? Nur wénige wíssen, dass mán síe éssen kánn und dass víele in jedém Gártén wáchsén. Geschíchten, Botáník, Rézepte und éin Probíerháppchen érwártén Sîe bei dér Fúhrung. Treffpunkt: Infóstand Férienrégion Tegernsée. Preis: 9,00 €

18:30 Uhr Blásmusík am Sée Kúranláge am Sée mit Musík-Pávillon, Séestráße

Es síélt für Sîe dié Rottácher Blásmusík úntér dér Léítung von Háns Wéber. Bei éiner ídýllíschen Láge dírekt am Sée kánn mán báyerísche Blásmusík geníeßen. Bei schléchter Wítterung éntfállt das Kónzért.

Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Almhof , Gasthof-Café, Enterrottach 1	5641	Mi/ Do, Feiertag offen
Alpenwildpark , Restaurant-Café, Wallbergstr. 30	5832	Di/Mi, Feiertag offen
Angermaier , Restaurant Café, Berg 1,	92860	Mo/Di, Feiertag offen
Andrebar , Restaurant, Bistro, Seestr. 43	272888	
Bachmair am See , Panorama-Restaurant Café, Seestr. 47	2720	
Bambi's Discothek , Südl. Hauptstr. 2		nur Fr/Sa geöffnet ab 23 Uhr
Bar Tranquilo , Südl. Hauptstr. 12	7055929	So
Bayernstube im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	Mi/Do
Beach House Tegernsee , Max-Joseph-Weg 1	7058435	Mo
Beef-Club , Südl. Hauptstr. 14	9262580	Mi
Berghotel Suttén , Berggaststätte, Suttén 34	1878800	kein Ruhetag
Billard-World , Bar, Pub, Internet, Südl. Hauptstr. 4	65239	Mo
Ristorante Carrera , Seestr. 77	277277	Mi
Café Franzl , Seestr. 24	9152263	Di/Mi
Café Gäuwagerl , Feldstr. 16	704438	Mo
Café-Konditorei Krupp , Leo-Slezak-Str. 8	706479	kein Ruhetag
Café Max I. Joseph , Nördl. Hauptstr. 35	865544	Di
Cristallo , Eiscafé, Georg-Hirth-Straße 1	673476	
Chalet , Bar/Club, Nördl. Hauptstr. 30	0177-3377223	geöffnet nur Fr.u. Sa.
Die Weinstube , Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 8	26668	Mo,Di
Dorfschänke , Bistro, Nördl. Hauptstr. 1	2203	Sa/So, BF: 30.5. bis 21.6.2020
Egern 51 , Restaurant, Seestr. 51	660257	Di, Schulferien offen,
Egerner Bucht im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	



Ruhetage der Gastronomie in Rottach-Egern

Name und Anschrift	Telefon	Ruhetag / Betriebsferien
Enothek am See , Bistro, Weinstube, Seestr. 23	273941	Mo-Mi 17-22:30 Uhr, Do-Sa 11:30-14:30 und 17-22:30 Uhr.
Enzianhütte , Bayr. Restaurant, Kalkofen 3	5103	Di
Fährhütte , Weißachdamm 50	188220	Mo, Di, Mi
Haubentaucher , Bistro, Café, Seestr. 30	6615704	So, Mo
Il Barcaiolo im Seehotel Überfahrt , Überfahrtstr. 10	6690	
Kirschner Stuben , Restaurant, Seestr. 23a	273939	Mi
La Dolce Vita Ciro & Figlio , Ristorante, Seestr. 61	1881588	Mi
Leo's Das Esszimmer Pizzeria , Leo-Slezak-Str. 1	7055218	So
Lukasalm , Berggaststätte, Sütten 44	67760	Mo/Di, Feiertag offen, BF: von 15.6. bis 23.6.2020
Macks'l , Restaurant – Bar, Nördl. Hauptstr. 1	6645240	Mi, Do
Malerwinkel , Restaurant Café, Überfahrtstr. 3	673570	kein Ruhetag,
Mandarin , China-Spezialitäten-Restaur., Südl. Hauptstr. 2	24764	Mo, Feiertag offen
Mesner-Gütl , bayr. Wirtshaus, Seestr. 53	6139	
Moni-Alm , Berggasthaus, Sütten 42	664154	kein Ruhetag
Monte-Lago , Café, Restaurant, Bar, Nördl. Hauptstr. 18	65437	Di/Mi
Moschner - Bar , Kißlingerstr. 2		
Nefeli griechische Taverne , Nördl. Hauptstr. 30	9153779	
Orient Moon , Nördl. Hauptstr. 32	0176-76866091	
Relais & Châteaux Park-Hotel Egerner Höfe , Restaurants, Café, Aribostr. 19 - 26		6660
Postillion , Restaurant, Nördl. Hauptstr. 19	704640	
Quantum , Bar, Club, Nördl. Hauptstr. 3	662668	Mo/Mi/So
Ringler , Café, Ringbergstr. 12	26581	Mo/Di, Feiertag offen.
Robert's Bar , Nördl. Hauptstr. 27		So
Seehotel Überfahrt , Gourmetrestaurant Überfahrtstr. 10	6690	Mo, Di, BF: 4. bis 29.5.2020
Stefans Wohnzimmer , Seestr. 59	67576	Mo
Il Salento , Nördl. Hauptstr. 27	6731140	Mo
Tremmel , Café, Mittagstisch, Südl. Hauptstr. 26	67231	Sa ab 14 Uhr, So + Feiertag geschlossen
Wallberg-Panorama-Restaurant , Wallberg 1	6800	kein Ruhetag
Altes Wallberghaus , Wallberg 2	7056979	Mo/Di
Wallbergmoos , Café, Gaststätte	5638	Di
Webers , Restaurant, Seestr. 4a	2719216	
Weinhaus Moschner , Weinstube, Kißlinger Str. 2	5522	Mo/Di, BF: von 15. bis 28.6.2020
Willbachhütte , Berggaststätte, Sütten 32	7044633	Mi/Do
„Zum Rosser“ , Gaststätte, Nördl. Hauptstraße 25	24064	
Voithof zum Zotzn , Gasthaus, Weinstube, Feldstr. 9	2999	Mo/Di, Außer jeden 1. Dienstag im Monat geöffnet

Ausflugsgaststätten, Berghütten und Almen:

Bodenschneidhaus , Berggasthaus	0172/8502147	geöffnet
Erzherzog-Johann-Klaus	0043/6766292404	geschlossen
Forsthaus Valepp , Berggasthaus, über Moni-Alm		geschlossen
Galaun , Berggasthof Riederstein	08022/273022	Di
Kaiserhaus , Berggasthaus, über Kramsach (Tirol)	0043/53315271	Mai - Nov. geöffnet. Di
Jagahütte , Berggasthaus	08026/925155	geöffnet wie Süttenbahn

Angaben ohne Gewähr - BF = Betriebsferien



Notdienste

Notrufe: * = ohne Vorwahl

Polizei.....110 *

Feuerwehr.....112 *

Rettungsleitstelle.....112 *

gilt nur für NOTFÄLLE

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst der
Kassenärztlichen Vereinigungen:**.....116 117
(abends, nachts oder am Wochenende)

Krankenhaus Agatharied, Hausham

Telefon 08026 / 3930.

CARITAS - Fachambulanz für Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag um 17.30 Uhr in Rottach, Nördliche Hauptstr. 19 im Beratungszentrum. Kontakt: Frau Peis-Hallinger, Telefon 08025/280660 (auch für Einzelgespräche).

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen. Auskunft unter Tel.: 08024/4779855 oder Fax 08024 / 4779854. Infos unter www.hospizkreis.de

Bayerisches Rotes Kreuz,

Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Telefon 08025 / 2825-0.

Johanniter-Unfall-Hilfe

Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a
Telefon 08022 / 54 00.

MKT-Krankentransport OHG,

Leitstelle 089/19218. Rund um die Uhr erreichbar.

Al-Anon

Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) trifft sich jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

ANONYME ALKOHOLIKER

ab sofort neuer Treffpunkt in Bad Wiessee: Bürgerstüberl, (am Dourdanplatz/zu Beginn der Seestraße). Treffen am Freitag um 19.30 Uhr.

Kreuzbund-Diözesanverband München und

Freising e.V. ist Selbsthilfeorganisation für Alkoholabhängige und Angehörige. Treffen jeden Dienstag, um 19.45 Uhr im Kath. Pfarrzentrum St. Quirinus, Tegernsee, Seestr. 23. Kontakt Erna Seitz, Tel. 08026/58813.

Krisendienst Psychiatrie - Wohnortnahe Hilfe

in seelischer Not. Telefon 0180 / 655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr. Mehr Infos unter www.krisendienst-psychiatrie.de

WEISSER Ring Miesbach

Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung. Weitere Informationen unter Telefon 08024 / 6084370 oder im Internet www.weisser-ring.de

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das

E-Werk Tegernsee - Tel. 08022-183-0 und der **Tegernseer Erdgasversorgungsgesellschaft**
Tel. 08022-10116

Impressum :

Herausgeber: Gemeinde Rottach-Egern,
1. Bürgermeister Christian Köck,
Rathaus, Nördl. Hauptstr. 9, 83700 Rottach-Egern

Redaktion: Ingrid Versen, Tel: 08022/8060,
Altwiesseer Weg 6, 83707 Bad Wiessee,
E-Mail: redaktion@ingrid-versen.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Anzeigenwerbung: Ida Schmid, Tel: 08022/65447
Fax 08022-65957, E-Mail: ida@bismedia.de

Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,
Tel: 08022/24815, Fax: 08022/24215,
www.stindl-druck.de, E-Mail: mail@stindl-druck.de

Auflage: 4.600 Stück

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni 2020: Mittwoch, 20.05. 2020

Beiträge sind ausschließlich an die Redaktion zu senden. Keine Beiträge direkt an die Druckerei!
Bitte beachten: keine Beiträge über 1 DIN A4-Seite (1 ½-zeilig) einreichen, da sonst Kürzung nötig!



Notdienste



Apotheken-Notdienst

Mai 2020

- | | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Löwen, Waakirchen | 11. Alte Stadt, Miesbach | 22. Markt, Miesbach |
| 2. Kristall, Rottach-Egern | 12. Marien, Gmund | 23. Alpina, gmund-Dürnbach |
| 3. Kloster, Tegernsee | 13. Spitzweg, Miesbach | 24. Alte Stadt, Miesbach |
| 4. Antonius, Bad Wiessee | 14. Löwen, Waakirchen | 25. Marien, Gmund |
| 5. Arnica, Waakirchen-Schaftlach | 15. Kristall, Rottach-Egern | 26. Spitzweg, Miesbach |
| 6. Hof, Tegernsee | 16. Kloster, Tegernsee | 27. Löwen, Waakirchen |
| 7. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 17. Antonius, Bad Wiessee | 28. Kristall, Rottach-Egern |
| 8. Wallberg, Rottach-Egern | 18. Arnica, Waakirchen-Schaftlach | 29. Kloster, Tegernsee |
| 9. Markt, Miesbach | 19. Hof, Tegernsee | 30. Antonius, Bad Wiessee |
| 10. Alpina, Gmund-Dürnbach | 20. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 31. Arnica, Waakirchen-Schaftlach |
| | 21. Wallberg, Rottach-Egern | |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Taxivereinigung Tegernseer Tal e.V.

08022 - 2011

Ihr Taxi für alle Fälle!

Zahnarzt-Notdienst

Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

01.05.2020

Caroline Heimbürger (A), Tel.Nr. 08025 / 8811
Stadtplatz 4, 83714 Miesbach

02./03.05.2020

Dr. Timo Krause (A), Tel.Nr. 08025 / 3020
Stadtplatz 12, 83714 Miesbach

09./10.05.2020

Dr. Klaus Marschall (A), Tel.Nr. 08022 / 6967
Ludwig-Thoma-Str. 3, 83700 Rottach-Egern

16./17.05.2020

Dr. Michael Neidlinger, Tel.Nr. 08024 / 5955
Badgasse 3, 83607 Holzkirchen



**112 Feuerwehr/
Rettungsdienst**

Notarzt, Notfall- Berg- Hohen- und Wasserrettung

110 Polizei

21./22.05.2020

Dr. Peter Galler, Tel.Nr.: 08026 / 93349
Kirchplatz 1, 83734 Hausham

23./24.05.2020

Dr. Dirk Ostendorf, Tel.Nr. 08026 / 71265
Josefstaler Str. 3c, 83727 Schliersee/OT

30./31.05.2020

Dr. Tobias Köhler, Tel.Nr. 08022 / 74466
Wiesseer Str. 3, 83703 Gmund
www.zahnarzt-notdienst.de



Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen, Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Telefon: 08022/9829780
Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

